



QUALIFIZIERUNG DER AUSBILDNER*INNEN

Wege zur Qualität
Frühling 2026



Qualifizierung der Ausbilder*innen

Wege zur Qualität

Frühjahrsbroschüre 2026



suchen wissen

ich was suchen

ich nicht wissen was suchen

ich nicht wissen wie wissen was suchen

ich suchen wie wissen was suchen

ich wissen was suchen

ich suchen wie wissen was suchen

ich wissen ich suchen wie wissen was suchen

ich was wissen

Ernst Jandl

Impressum

Herausgegeben von der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol

Abt. Deutsche Kultur, Amt für Weiterbildung und Sprachen

Koordination: Ulrike Spitaler

Cover: Adpassion des Waldemar Kerschbaumer

Layout & Druck: Fotolito Varesco Alfred GmbH

Das Amt für Weiterbildung und Sprachen trägt keine inhaltliche Verantwortung für die Weiterbildungsangebote, die in dieser Broschüre gesammelt und veröffentlicht werden



Überblick der enthaltenen Veranstaltungen

Peer-to-Peer - Kollaboratives Arbeiten mit dem Didaktischen Modell für die Alphabetisierung (B asisbildung)	S. 09
Konfliktmanagement in B asisbildungs- und ePSA-Kursen	S. 10
Level Up-Webinar: Wortschatzarbeit mit allen Sinnen (B asisbildung)	S. 11
Ganzheitliches B eckenbodentraining – evidenzbasiert und praxisnah	S. 12
Den Körper verstehen – B ewegung gestalten Allgemeine Trainings- und Bewegungslehre in der Gruppenfitness	S. 13
Anatomie kompakt: Schwangerschaft & Rückbildung (B ewegung)	S. 14
WIFI Kongress für Training und Weiter B ildung 2026	S. 15
Brüche - 30. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (B ildung)	S. 16
Grundlagen des B ildungsmanagements Bildungsprozesse gestalten, steuern und entwickeln	S. 17
D emokratie MOOC	S. 18
D ialogkreis Begleitung Grundlagen	S. 19
#ebcamp: D igitale Entwicklung in der Erwachsenenbildung	S. 20
Interkultureller Online-Trainer (m/w/d) (D iversity)	S. 21
D iversity und Gleichheit nach der Betzavta-Methode	S. 22
D ynamic Facilitation (DF) – die Methode fürs Unlösbare	S. 23



Grundlagen der Pädagogik - E rwachsenenbildung)	S. 24
Innovationsmanagement in der E rwachsenenbildung: Innovationen strategisch erkennen, vorantreiben und umsetzen	S. 25
F lipchartgestaltung - Visualisierung leicht ge-macht - Seminar	S. 26
F lipchART – mit Stift statt PowerPoint Von der Kritzelei zur Klarheit – Basics, Tricks & Wow-Effekte	S. 27
Lehrgang: Qi Gong Übungsleiter:in (G esundheit)	S. 28
Ausbildung zum Pilates - Trainer (G esundheit)	S. 29
Konflikte als natürlicher Bestandteil der G ruppendynamik in der Arbeit mit behinderten Menschen	S. 30
G ruppendynamik im Trainingskontext - Seminar	S. 31
Wie KI in der Bildungs- und Berufsberatung genutzt werden kann Webinar	S. 32
Lehrgang: Künstliche Intelligenz in der Erwachsenenbildung (KI)	S. 33
Schreibwerkstatt KI - Mit KI-Tools Texte im Bildungsbereich effizient und kreativ gestalten	S. 34
Sitzungen dokumentieren und nachbereiten mit KI - Online Seminar	S. 35
KI -Tools in der Erwachsenenbildung: anwenden und reflektieren Selbstlerntools	S. 36
K ompetenzorientiert beraten: Zertifikatslehrgang Kompetenz+Beratung	S. 37



Traditionelle K räuterheilkunde - Intensivlehrgang	S. 38
Lehrgang: K räuterpädagogik 2026/2027	S. 39
Ausbildung L ernberatung/-Coaching	S. 40
M assageausbildung: Infos und Praxis Lehrgang	S. 41
Klang M assage – Ausbildung Lehrgang	S. 42
Lehrgang: Vital M asseur*in	S. 43
Effektive M oderationstechniken: Werkzeuge und Methoden	S. 44
Online M oderieren	S. 45
Lehrgang Wildnispädagogik (N atur)	S. 46
Lehrgang: N atur und Gesundheit	S. 47
Zertifikatslehrgang N aturCoach	S. 48
Wirksamere Ö ffentlichkeitsarbeit - Seminar	S. 49
Trauma P ädagogik Seminar	S. 50
P artizipation in der Projekt- und Bildungsarbeit – aktive Teilhabe gestalten	S. 51
Gesprächslenkung und S itzungsführung - Kommunikation aktiv gestalten	S. 52



Ausgesprochen gut! Phonetiktraining intensiv (S	S. 53
Aussprachecoaching für DaF-/DaZ-Lehrkräfte (S	S. 54
Ziel B1 – Deutsch für DaF-/DaZ-Lehrkräfte (S	S. 55
Zertifizierter Dozent (m/w/d) Deutsch für Pflegefachkräfte Lehrgang (S	S. 56
Nachhaltigkeit im DaF-/DaZ-Unterricht - Seminar (S	S. 57
Mit digitalen Medien interaktiv unterrichten - Seminar (S	S. 58
Sprache und IT/ Online Unterricht/K.I. DLL Modular – Themenspezifische Fortbildungen für Deutschlehrende - Seminar (S	S. 59
DaF-/DaZ unterrichten – Fit für die Wirtschaft - Seminar (S	S. 60
Job-BSK – Bedarfsgerechte S	S. 61
zur Berufsausübung - Seminar	
Konfliktmanagement im S	S. 62
Sprachkurs - Seminar	
Sprachliche Grundlagen festigen und Fossilierungen vorbeugen - Seminar	S. 63
KI im S	S. 64
Sprachunterricht: Werkzeuge und Methoden für Trainerinnen und Trainer	
Bedarfs- und handlungsorientierter S	S. 65
Sprachunterricht auf Niveau C1 - Seminar	



Sprechen ist alles! Kreative S prechanlässe	S. 66
Fließend-falsch- S prechende fördern - Seminar	S. 67
Train the T rainer digital - Seminar	S. 68
T rainer-Tools kompakt: Gelungene Trainings, Workshops und Meetings durchführen	S. 69
Brush up your Tools für T rainer*Innen: Lernvideos erstellen mit KI-Unterstützung	S. 70
Selbstfürsorge für T rainerinnen/Trainer Meine Kraftquellen als Trainerin/Trainer kennen und nutzen	S. 71
SOS für Meetings & T rainings	S. 72
Reflexion & Transfer im T rainingskontext - Seminar	S. 73
W issensmanagement, der Mensch und die Maschine Wissen managen im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz	S. 74
Y oga und Meditation – zwischen Esoterik und Wissenschaftlichkeit	S. 75

Adressen der Anbieter**S. 77**



Jahresthema 2026

Medien, Likes & Life

In unserer vernetzten Gesellschaft sind Medien allgegenwärtig. Unter dem Jahresthema „*Medien, Likes & Life*“ rücken wir Fragen der Medienkompetenz in den Mittelpunkt: Was ist Fake, was ist real? Wie beeinflussen soziale Medien Selbstbild und gesellschaftliches Miteinander? Welche Folgen hat die fortschreitende Digitalisierung – auch bei öffentlichen Diensten – für Teilhabe und Chancengerechtigkeit, besonders für Menschen, die sich mit Lesen und Schreiben schwertun? Und wie unterscheiden wir verlässliche von fragwürdigen Informationen?

Wer kann mitmachen?

Wir laden Vereine, Organisationen, Bildungseinrichtungen, Schulklassen und Initiativen ein, Veranstaltungen, Workshops, Diskussionen oder kreative Formate zur politischen Bildung und insbesondere zur Stärkung der Medienkompetenz zu organisieren.

Einreichung & Frist

Meldet eure Initiative bis zum 2. März 2026. Alle fristgerecht gemeldeten Beiträge werden im gemeinsamen Aktionskalender veröffentlicht.

Das Anmeldeformular und nähere Informationen findest du online unter: deutscherkultur.provinz.bz.it/de/politische-bildung.

Deine Ansprechpartnerinnen im Amt für Weiterbildung Sprachen:

Astrid Crepaz, Tel. 0471 413381, astrid.crepaz@provinz.bz.it

Biljana Stefanoska, Tel. 0471 413395, biljana.stefanoska@provinz.bz.it



Peer-to-Peer - Kollaboratives Arbeiten mit dem Didaktischen Modell für die Alphabetisierung (Basisbildung)

Heterogene Lerngruppen sind in der Alphabetisierung und Grundbildung längst Alltag: Menschen mit unterschiedlichen Schriftsprachkompetenzen, Bildungsbiografien und Zielen lernen hier gemeinsam, oft in Kursen mit großer sprachlicher und kultureller Vielfalt. Diese Vielfalt eröffnet Chancen, stellt Lehrkräfte jedoch auch vor besondere Herausforderungen.

Wie können Mehrsprachigkeit, Interkulturalität und Mündlichkeit sinnvoll in Lese-Schreibkurse integriert werden? Wie lassen sich individuelle Lernwege berücksichtigen, ohne den gemeinsamen Kursrahmen aus den Augen zu verlieren? Und wie können Lehrkräfte ihre eigenen Sprach- und Literalitätsvorstellungen reflektieren, um neue didaktische Zugänge zu entwickeln?

Genau hier setzt die Qualifizierungsreihe Peer-to-Peer – kollaboratives Arbeiten mit dem Didaktischen Modell für die Alphabetisierung an. Im Mittelpunkt steht das Vier-Säulen-Modell nach Löffler (2008). Dieses verknüpft die Bereiche Lesen und Schreiben, den systematischen Erwerb schriftsprachlicher Strukturen und den Aufbau eines (Rechtschreib-)Grundwortschatzes miteinander und bindet sie in einen lebensweltorientierten Rahmen ein.

In vier Workshops verbindet die Weiterbildung theoretisches Wissen mit konkreten Unterrichtsbezügen und schafft einen Raum, in dem Lehrkräfte neue Ansätze für die Arbeit mit sprachlich heterogenen Lerngruppen entwickeln können.

Zielgruppe	Basisbildner*innen
Ort	online
Zeit	13.03.2026 (9:30 - 15:00 Uhr) 17.04.2026 (9:30 - 15:00 Uhr) 08.05.2026 (9:30 - 15:00 Uhr) 12.06.2026 (9:30 - 15:00 Uhr)
Referierende	Marsilia Podlech
Gebühr	kostenlos, ausgefüllter ESF-Plus-Kontaktfragebogen
Veranstalter	Pädagogische Hochschule Weingarten info@ph-weingarten.de, Tel.: +49 751 501 – 0



Konfliktmanagement in Basisbildungs- und ePSA-Kursen

Konfliktmanagement und Umgang mit schwierigen Situationen in pädagogischen Kontexten

Überall wo Menschen sich begegnen, wo sie miteinander arbeiten und leben, sind Konflikte unausweichlich. Im pädagogischen Alltag können das herausfordernde Unterrichtssituationen sein, Meinungsverschiedenheiten, die zu Spannungen in Teams führen oder schwierige Situationen mit Mitarbeitenden oder Führungskräften.

Mit Konflikten verbinden wir meist nichts Gutes, sondern Kampf, Anstrengung, Aggression. Dabei bergen Konflikte das Potential, dass wir an ihnen wachsen, nicht nur als Person, sondern auch als Team oder als Organisation. Das gelingt uns dann, wenn wir Konflikten nicht länger aus dem Weg gehen, sondern lernen mit ihnen souverän umzugehen. Zu diesem souveränen Umgang gehört das Wissen darüber, wie wir verhindern, dass konfliktöse Situationen eskalieren, denn nicht jede Meinungsverschiedenheit muss gleich zu einem Konflikt werden. Und wenn wir einen Konflikt haben, ist es wichtig zu wissen, was wir tun können, damit wir in Konflikten handlungsfähig und in Beziehung mit uns und dem Gegenüber bleiben.

Zielgruppe Das Seminar richtet sich an Erwachsenenbildner*innen, Basisbildner*innen, Trainer*innen in den Brückenkursen, Trainer*innen in den ePSA-Kursen, Planende in der Erwachsenenbildung sowie an alle Personen aus dem Bildungs- und Beratungskontext.

Ort A - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb), Strobl

Zeit Donnerstag, 16. April 2026: 13:00 - 18:00
Freitag, 17. April 2026: 09:00 - 18:00
Samstag, 18. April 2026: 09:00 - 15:00
Anmeldung bis 06. April 2025

Referierende Betina Aumair

Gebühr Euro 140.- exkl. Aufenthalt

Veranstalter Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
daniela.schlick@bifeb.at; Tel. 0043-6137 6621-119



Level Up-Webinar: Wortschatzarbeit mit allen Sinnen (Basisbildung)

Alphabetisierung mit besonderem Blickwinkel auf DaZ

Beim Spracherwerb, insbesondere in der Alphabetisierung, spielen mündliche Wortschatzübungen eine wichtige Rolle. Das Webinar gibt einen Einblick in die Phasen der Alphabetisierung und zeigt, wie Sinneseindrücke und die Bedeutung des Hörens für Wortschatzübungen im Unterrichtsalltag genutzt werden können. Unterschiedliche Methoden werden je nach Zielgruppe kombiniert. Im Webinar wechseln Inputphasen mit praktischen Phasen ab. Die Teilnehmenden erproben die Aktivitäten in kleinen Gruppen in Breakout-Rooms, dabei wird es sowohl Raum für die Erfahrung der Teilnehmenden als auch für ihre Fragen geben. Nach dem Workshop erhalten Sie die Unterlagen inklusive der im Workshop erarbeiteten Aktivitäten als Skript.

Die Teilnehmenden ...

- kennen einige Methoden zur Wortschatzarbeit in Alphabetisierungskursen
- wissen um die Bedeutung des Lernens mit allen Sinnen
- wissen um die Bedeutung des mündlichen Wortschatzes in der Alphabetisierung
- können verschiedene Aktivitäten gezielten im Unterricht einsetzen und bei heterogenen Gruppen auch an unterschiedliche Bedürfnisse anpassen
- können Materialien passend zum Alphabetisierungsniveau der Teilnehmenden wählen

Zielgruppe Basisbildner*innen

Ort Online

Termin Donnerstag, 10. September 2026: 15:30 bis 17:00 Uhr
Anmeldung bis 10.09.2026

Referierende Elfriede Hofmayer

Gebühr Kostenlos

Veranstalter Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
regina.schusterbauer@bifeb.at; Tel. 0043-6137 6621-502



Ganzheitliches Beckenbodentraining – evidenzbasiert und praxisnah

In dieser praxisorientierten Fortbildung werden die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zur Anatomie und Funktion des Beckenbodens vermittelt - mit besonderem Fokus auf die Tiefenmuskulatur, das neuromuskuläre Zusammenspiel und die Bedeutung des Fasziennetzwerks. Innovative Trainingsansätze verbinden Beckenbodenarbeit mit Ganzkörperstabilität, Atmung, Gleichgewicht und Faszienelastizität. Ziel ist es, über die klassischen Kräftigungsübungen hinauszugehen und ein modernes, ganzheitliches Konzept für Prävention und Therapie im Rahmen von Schwangerschaft, Rückbildung und Beckenbodentraining zu vermitteln.

Zielgruppe	Erwachsenenbildner*innen in Lehre/Training, Management und Administration, Beratung und Bibliothekswesen sowie Mitarbeiter*innen mit direktem Kundeninnen-/Kundenkontakt.
Ort	Brixen, KVW Kursraum, Hofgasse 2
Termine	Donnerstag. 07.05.2026, von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Referierende	Petra Mattenklotz
Gebühr	Euro 225,00 bei Ausstellung ECM Zertifikat, Euro 205,00 ohne Ausstellung ECM Zertifikat
Veranstalter	KVW Bildung Brixen brixen@kvwbildung.org; Tel. 0472 207978



Den Körper verstehen – Bewegung gestalten

Allgemeine Trainings- und Bewegungslehre in der Gruppenfitness

Gesundheits- und Bewegungskurse machen einen großen Teil des Volkshochschulangebots aus. Die Angebote in diesem Bereich ändern sich besonders rasch. Die Aus- und Weiterbildungsangebote sollen Kursleiter*innen und Programmplaner*innen dabei unterstützen, up-to-date zu bleiben und ihren Kurs qualitativ hochwertig zu gestalten.

Fallweise richten sich Angebote auch an eine größere Zielgruppe, da Bewegung und Gesundheit wichtige Querschnittsthemen in allen Kursbereichen darstellen.

Modul aus dem neuen „Basiscurriculum für VHS-Gesundheitsbildner*innen“

Thematisiert werden folgende Aspekte:

- Energiebereitstellung im Körper
- Ausdauerbelastungsstufen & deren Anwendbarkeit in der Gruppenfitness
- Trainingsprinzipien & deren Umsetzung in der Gruppenfitness
- Trainingssteuerung & Trainingsplanung allgemein & in der Gruppenfitness
- Motorische Grundeigenschaften (Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Koordination)
- motorische Lernstufen & ihre Bedeutung für ein sicheres & verletzungsfreies Bewegungskennen
- leistungslimitierende Faktoren (Welche Grundeigenschaften sind für die jeweilige Trainingsart entscheidend)

Zielgruppe Kursleiter*innen aus dem Fachbereich Gesundheit & Bewegung

Ort Online

Termine Freitag, 13.03.2026, von 16:00 Uhr bis 19:30 Uhr &
Freitag, 27.03.2026, von 16:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Anmeldung bis 26.02.2026

Referierende Alexandra Kopp

Gebühr Euro 252.-

Veranstalter Verband Österreichischer Volkshochschulen,
anmeldungen@vhs.or.at; Telefon 0043 1 893 00 83



Anatomie kompakt: Schwangerschaft & Rückbildung (Bewegung)

Sie begleiten Schwangere oder Frauen in der Rückbildung und möchten Ihr Wissen vertiefen, um noch sicherer und gezielter unterstützen zu können?

Dieser Kurs verbindet medizinisches Fachwissen mit praxisnahen Ansätzen für Ihre Arbeit als Trainerin, Doula oder Begleiterin in dieser besonderen Lebensphase.

- Inhalte des Kurses:
- Fasziale Strukturen und Funktionsketten: Bedeutung für Schwangerschaft, Geburt und Rückbildung
- Symptomorientiertes Arbeiten: Erkennen funktioneller Einschränkungen und gezieltes Anpassen von Übungen
- Screening-Methoden: praxisnahe Tools zur sicheren Einschätzung des aktuellen körperlichen Zustands
- Geburtsverletzungen: häufige Befunde, mögliche Folgen und deren Einfluss auf Training und Alltag
- Red Flags: Warnhinweise, die eine medizinische Abklärung erfordern, sowie klare Kriterien für Weiterleitungen

Die Referentin verfügt u.a. über eine Prä- und Postnatal-Yoga-Ausbildung sowie über eine absolvierte Weiterbildung in postpartaler Physiotherapie.

Zielgruppe	Trainer*innen, Doulas
Ort	Goldrain, Bildungshaus, Schlossstrasse 33
Zeit	Freitag, 06.03.2026; von 09:00 bis 16:00 Uhr
Referierende	Maria Gögele
Gebühr	Euro 130.-
Veranstalter	Bildungshaus Schloss Goldrain info@schloss-goldrain.com, Tel. 0473 742 433



WIFI Kongress für Training und Weiterbildung 2026

Wie werden unsere Trainings und Seminare in der Zukunft aussehen? Welche Lebendigen, Nachhaltigen, innovativen Methoden werden in Zukunft in den Trainingsalltag Einzug halten und welche Erwartungen und Bedürfnisse stellen künftige Lernenden an Trainingsformate, Tools und Trainierende?

Lassen Sie uns gemeinsam am 21. Mai 2026 die Weichen für die Zukunft stellen. Seien Sie Teil dieser spannenden Reise und gestalten Sie mit uns die Erwachsenenbildung von morgen!

Zielgruppe Trainer*innen der Erwachsenenbildung sowie Trainer*innen in Ausbildung (wie zum Beispiel WIFI Trainer*innen-Akademie); Pädagog*innen und Lektor*innen des (Hoch)schulsektors, Mitarbeiter*innen und Leiter*innen von Bildungseinrichtungen, Ausbilder*innen, Bildungs- und Berufsberater*innen, Führungskräfte und Coachs.

Ort online

Zeit Donnerstag, den 21. Mai 2026, von 9 bis 17 Uhr

Veranstalter WIFI Wien,
trainingskongress@wifiwien.at; Tel. +43 1 47677-5555



Brüche - 30. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (Bildung)

Brüche ermöglichen und bieten Anlässe für Neuanfänge, grundlegende Reflexionen und die Konzeptualisierung alternativer, richtungsweisender Bildungs- und Erziehungsansätze. Sie sind konstitutiver Teil des Aufwachsens, der Sozialisation und Bildung. Der dialektische Grundton und die schillernde Metaphorik rund um Brüche, Umbrüche, Durchbrüche, Einbrüche und Aufbrüche weist nicht zuletzt auf die anthropologische Grundfrage einer fragilen Existenz. Hiervon zeugt nicht nur die Formel des menschlichen Fragments, sondern auch das Phänomen des Durchbruchs als elementarer Erkenntnisgewinn an den Bruchlinien der Erfahrung. Sowohl in individuellen Lebensverläufen als auch im Kontext von organisationalen oder gesellschaftlichen Entwicklungsprozessen markieren Brüche disruptive Veränderungen. Die Dynamik solcher sozialen und kulturellen Transformationen, technologischer Innovationen, politischer Umbrüche und zunehmender Diversifizierung von Bildungs- und Berufsverläufen fordern pädagogisch Handelnde heraus, sich mit Bruchstellen, Diskontinuitäten und Übergängen auseinanderzusetzen. Mit dem Kongressthema werden daher nicht bloß Problemstellungen identifiziert, sondern notwendige Übergangsmomente in den Blick genommen, die ein Potenzial für Innovation und positive Zukunftsgestaltung bieten.

Zielgruppe	Trainer*innen der Erwachsenenbildung
Ort	D - Ludwig-Maximilians-Universität München
Zeit	22. – 25. März 2026
Veranstalter	Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft in Zusammenarbeit mit der Ludwig-Maximilians-Universität München, Technische Universität München sowie der Universität der Bundeswehr München, dgfe2026@edu.lmu.de; Tel. +49 162 6249329



Grundlagen des Bildungsmanagements

Bildungsprozesse gestalten, steuern und entwickeln

Bildungsmanagerinnen und Bildungsmanager sehen sich einem umfangreichen Aufgabenspektrum gegenüber, das weit über die Organisation und Durchführung von Bildungsveranstaltungen hinausgeht. Gesellschaftliche Verantwortung, Anforderungen der Trägereinrichtungen sowie unternehmerisches Denken und Handeln sind nur einige Aspekte. In diesem Seminar erhalten Sie einen theoretischen und praxisnahen Überblick über das breite Feld des Bildungsmanagements.

Lernergebnisse:

- Sie haben einen Überblick über das Berufsfeld Bildungsmanagement und über die Aufgaben von Bildungsmanagerinnen und Bildungsmanagern
- Sie haben Einblick erhalten in die Grundlagen und Theorien des Bildungsmanagement
- Sie kennen Einflussfaktoren auf das Bildungsorganisationsmanagement
- Sie haben Möglichkeiten der strategischen Vorgangsweise im Bildungsprozessmanagement kennengelernt

Zielgruppe Erwachsenenbildner*innen im Bildungsmanagement, in Lehre/Training, in der Beratung oder im Bibliothekswesen

Ort A - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb), Strobl

Zeit Montag, 01. Juli 2026: 11.00 - 20.30 Uhr
 Dienstag, 08. Juli 2026: 09.00 - 20.30 Uhr
 Mittwoch, 09. Juli 2026: 09.00 - 12.30 Uhr
 Anmeldung bis: 17.06.2025

Referierende Gaby Filzmoser

Gebühr € 315.- exkl. Aufenthaltskosten

Veranstalter Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang,
 regina.schusterbauer@bifeb.at, Tel.: 0043 6137 6621 – 502



Demokratie MOOC

Der Demokratie Mooc Grundkurs besteht aus drei Paketen, die jeweils drei bis vier Lektionen enthalten. Diese sind in sich abgeschlossen, bieten jedoch inhaltliche und methodische Anknüpfungspunkte zueinander.

Im ersten Paket (Demokratie MOOC Teil 1) finden sich nach einer Einführung (Lektion 1) diese Themen: Politik und Demokratie, Handlungsmöglichkeiten im politischen System Österreichs und Demokratie und Medien.

Im zweiten Paket (Demokratie MOOC Teil 2) werden diese drei Themen bearbeitet: Geschichte der Demokratie – Kampf um Demokratie, Migration, Integration und Identitäten und Demokratie in Europa und Demokratien weltweit.

Im dritten Paket (Demokratie MOOC Teil 3) stehen folgende Themen zur Verfügung: Grundrechte und Rechtsstaat, Demokratie und Wirtschaft, Freiheit und Sicherheit sowie Staat, Ideologien und Religionen

Darüber hinaus gibt es die Kurse:

- DeMOOC: Demokratie und Partizipation – Politische Beteiligung und Teilhabe in der Alltagspraxis
- DeMOOC: Ausschlüsse konkret – Was verhindert demokratische Teilhabe?
- DeMOOC: Nachhaltigkeit und Demokratie – Zusammenhänge, Potenziale und Hinderniss.

Zielgruppe	Multiplikator*innen, Kursplaner*innen, Lehrer*innen, Sozialarbeiter*innen, Pädagog*innen und für alle Personen, die an dem Themenfeld der Politischen Bildung interessiert sind
Ort	online, imoox.at
Zeit	unbegrenzt verfügbar
Leitung	Christin Reisenhofer und Gerhard Bisovsky
Gebühr	kostenlos
Veranstalter	Demokratiezentrum Wien, Verband Österreichischer Volkshochschulen und IMooX, TU Graz https://imoox.at/series/DeMOOC#courses Tel. 0043 316 873 0.



Dialogkreis Begleitung

Grundlagen

“Wenn ich mit dem Herzen höre, werde ich den Sinn entdecken. Wie das Auge das Licht wahrnimmt und das Ohr den Klang, ist das Herz das Organ für den Sinn”, David Steindl-Rast
Wo immer es um menschliches Zusammenwirken geht – von der Paarbeziehung über Familie, Vereinsleben, Nachbarschaft, Organisationen, Meetings und berufliche Kontakte – profitieren alle Beteiligten von Entschleunigung, der Fähigkeit zu authentischer Beziehung und respektvollem, wahrhaftigem Kontakt.

Der prozessorientierte Dialog bietet einen Erfahrungs- u. Entwicklungsraum für kommunikative, soziale und mentale Achtsamkeit.

Der Dialog ist keine neue Kommunikationstechnik sondern geht weit darüber hinaus: Seine Kernkompetenzen, die dialogischen Achtsamkeiten, sind tatsächlich die Basis menschlichen Zusammenlebens.

Inhalt:

- Wurzeln des Dialogs, Dialog-Modell, Gegenüberstellung Dialog- Diskussion
- Kennenlernen und Üben der dialogischen Kernfähigkeiten
- Modelle und Selbsterfahrung zu Annahmen, Bewertungen und Interpretationen
- Dialogkreise: Ein Ort für leise Stimmen ebenso wie für gewagte Gedanken, für „Reden ohne scheinen zu wollen“ (M. Buber).

Zielgruppe	Interessierte, Paare, Eltern, Trainer*innen, Coaches, SupervisorInnen, Mediator*innen, Therapeut*innen, Beschäftigte im Medizinischen und sozialen Kontext, Teams, Pädagog*innen, Führungskräfte
Ort	Brixen, Cusanus Akademie
Zeit	Freitag, 17.04.2026, von 10.00 bis 18 Uhr Samstag, 18.04.2026, von 9.00 bis 18 Uhr Sonntag, 19.04.2026, von 9.00 bis 14.00 Uhr
Referierende	Benno Kapelari und Jutta Wieser
Gebühr	Euro 345.-
Veranstalter	Cusanus Akademie, info@cusanus.bz.it ; Tel. 0472-832204.



#ebcamp:

Digitale Entwicklung in der Erwachsenenbildung

Ein Barcamp ist eine Art Konferenz, ähnlich dem Open Space, welches allerdings keine fix festgelegten Vortragende und keine thematisch festgelegten Workshops anbietet.

Sie sind aus dem Bedürfnis heraus entstanden, dass sich Menschen in einer offenen Umgebung austauschen und voneinander lernen können. Es ist eine intensive Veranstaltung mit Diskussionen, Präsentationen und Interaktion der Teilnehmenden untereinander. Alle, die etwas beitragen oder lernen wollen, sind willkommen und herzlich eingeladen mitzumachen. Wenn du teilnimmst, stell dich darauf ein, dich mit anderen Barcampenrinnen und Barcampern zu vernetzen und sei bereit, deine Erfahrungen mit dem Rest der Welt zu teilen.

Jährlich veranstaltet die KEBÖ in Zusammenarbeit mit dem bifeb ein Barcamp für Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildner. An zwei Tagen stehen zentrale Fragen zur Digitalisierung in der Erwachsenenbildung – sowohl theoretisch als auch praktisch – im Fokus. Teilnehmende haben die Möglichkeit, wertvolle Praxisbeispiele kennenzulernen, vertiefende Gespräche zu führen und ihr Wissen sowie ihr berufliches Handlungsfeld gezielt zu erweitern.

Absolventinnen und Absolventen ...

- Erschließen sich Wissen aus verschiedenen Perspektiven der Digitalisierung in der EB.
- können zu sich spezifischen Themen der Digitalisierung in der EB austauschen.
- lernen nützliche und sinnvolle Beispiele kennen.
- erweitern das eigene Handlungsfeld und Wissen
- erweitern ihr berufliches Netzwerk über die Grenzen Österreichs hinweg.

Zielgruppe Erwachsenenbildner*innen

Ort A - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung Strobl (bifeb)

Zeit Dienstag, 5. Mai 2026: 14:00-18:15 Uhr
Mittwoch, 6. Mai 2026: 09:00-12:45 Uhr
Anmeldung bis 28.04.2026

Gebühr kostenlos

Veranstalter Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
bildungsmanagement@bifeb.at; Tel. 0043- 07582 821 23 79



Interkultureller Online-Trainer (m/w/d) (Diversity)

Der souveräne Umgang mit der Technik ist nur ein Detail, um sicher im virtuellen Klassenzimmer agieren zu können; der Schwerpunkt dieser Ausbildung zum „Interkulturellen Online-Trainer“ liegt darin, wie Lerninhalte, deren Umsetzung uns aus Präsenzveranstaltungen vertraut sind, an den virtuellen Raum angepasst oder ganz neu gedacht werden müssen. In interkulturellen Trainings geht es u.a. um das Kennenlernen verschiedener Kulturmodelle und -erfassungsansätze auf der kognitiven Lernebene, um die Reflexion des eigenen Verhaltens in Bezug auf Stereotype und Vorurteile, Ethnozentrismus und Ambiguitätstoleranz auf der affektiven Lernebene und die Erarbeitung von Strategien im Umgang und der Auseinandersetzung mit kritischen Ereignissen und Fallbeispielen auf der behavioralen Ebene der interkulturellen Kompetenzentwicklung.

In dieser praxisorientierten Weiterbildung lernen Sie nicht nur die Möglichkeiten und Grenzen virtueller Trainings allgemein kennen, sondern Sie erwerben die Fähigkeit, interkulturelle Trainingsmethoden, -inhalte und -konzepte passgenau für Ihre Online-Seminare zu entwickeln. Begleitend erfahren Sie u.a. auch, welche digitalen Kollaborations- und Dokumentations-tools für interkulturelle Online-Trainings geeignet sind, und was bei der Auftragsklärung speziell für Live-Online-Trainings zu beachten ist.

Zielgruppe	Interkulturelle Trainer*innen, die virtuelle Interkulturelle Trainings, Coachings, Seminare oder Beratungen anbieten.
Ort	online
Referierende	Claudia Grothoff
Gebühr	Euro 1.180,- zzgl. gesetzl. MwSt., -
Veranstalter	IKUD® Seminare, Tel. 0049 551-3811278, info@ikud-seminare.de



Diversity und Gleichheit nach der Betzavta-Methode

Demokratie- und Friedensbildung nach der Betzavta-Methode des Adam Institut (Basismodul).

Politische und kulturelle Vielfalt weckt die Nachfrage nach demokratischen Kompetenzen. Damit ein friedliches Zusammenleben gelingt, muss Demokratie „erlebbar“ werden. Das gelingt mit Betzavta (hebräisch „Miteinander“), das im Adam Institute for Democracy and Peace (Jerusalem/Israel) entwickelt wurde: Das Konzept und die Arbeitsweise beziehen die Lebenswelt und Individualität der Teilnehmenden ein und machen deutlich, dass Demokratie in allen Situationen des Alltags umsetzbar ist. Die Basismodule beinhalten erfahrungsorientierte spielerische, aber auch kognitive Aktivitäten, die dazu anregen, die eigene Haltung zum Miteinander in der Demokratie als Lebens- und Gesellschaftsform immer wieder neu zu reflektieren. Hierbei wird ein persönlicher und emotionaler Zugang zu Inhalten, wie Minderheit und Mehrheit, Grundrechte, Gleichheit vor dem Gesetz, demokratische Entscheidungsfindung u.v.m., geschaffen. Um einen kleinen Vorgeschmack auf die Betzavta-Methode zu bekommen, wird die Dok1 „Das Demokratie-Experiment“ empfohlen.

Zielgruppe Alle, die sich den Erhalt und eine Stärkung der Demokratie wünschen und einen aktiven Beitrag dazu leisten möchten. Multiplikator*innen, die ihren Umgang mit anderen Menschen oder in ihrer Institution demokratischer und bewusster gestalten wollen. Trainer*innen der Politischen Bildung, Erwachsenenbildner*innen, Pädagog*innen, Sozialarbeiterinnen und -arbeiter, Sozialpädagoginnen und -pädagogen, u.a.

Ort A - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung Strobl (bifeb)

Zeit Montag, 20.05.2026: 13:00 - 21:00 Uhr
Dienstag, 21.05.2026: 09:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch, 22.05.2026: 09:00 - 15:00 Uhr
Anmeldung bis 06.05.2026

Referierende Ola Frühwirth und Sabine Sommer

Gebühr Euro 195.- exkl. Aufenthalt

Veranstalter Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
daniela.schlick@bifeb.at; Tel. 0043-6137 6621-119



Dynamic Facilitation (DF) – die Methode fürs Unlösbare

Manches verlangt nach Besonderem: Ziel von Dynamic Facilitation ist das gemeinsame Finden von Handlungsspielräumen für komplexe Problemstellungen, Krisen und Konflikte. Mit Dynamic Facilitation lässt sich echte Transformation initiieren.

Die Lösungen beruhen nicht auf erarbeiteten Kompromissen oder Entscheidungen, sondern entstehen wie von selbst in einem kollektiven, urteilsfreien, kreativen Prozess. Dynamic Facilitation folgt der Energie der Gruppe, nicht etwa einer vorgegebenen Struktur oder einem Ziel. Es unterscheidet sich somit grundlegend von klassischen Moderationsmethoden.

In diesem Seminar werden die Grundzüge der Anwendung von Dynamic Facilitation (DF) vermittelt. Abwechselnd werden in Theorie und Praxis die nötigen Grundfertigkeiten für eine erfolgreiche Moderation mit Dynamic Facilitation erarbeitet. Das Seminar befähigt Sie die Methode anzuwenden und zu verstehen, wie Sie eine Gruppe zum Durchbruch führen können.

Ein Thema kreist so lange in der Runde, bis ein Durchbruch gelingt. Die Moderation gibt den Teilnehmenden Raum, ihre Gedanken auszusprechen, lockt sie durch Rückfragen aus der Reserve ohne die Aussagen zu werten. Alle Redebeiträge werden auf vier Flipcharts den Bereichen „Bedenken“, „Infos und Daten“, „Problemstellung“ und „Lösungen“ zugeordnet. Die dabei entstehende Themenlandkarte macht die Vielfalt an Meinungen sichtbar.

Auch wenn zeitweise im Chaos Lösungseuphorie, Kritik und Ängste wild durchmischen, sichert die Moderation dieses Spannungsfeld als einen Raum, der zu kollektivem Erkenntnisgewinn und zum eigentlichen Thema hinter der Ausgangsfrage führt.

Ort	Brixen, Cusanus Akademie
Zeit	Donnerstag, 07.05.2026, von 14.00 bis 21.00 Uhr Freitag, 08.05.2026, von 9.00 bis 17 Uhr Samstag, 09.05.2026, 19.04.2026, von 9.00 bis 17.00 Uhr
Referierende	Katharina Erlacher und Markus Götsch
Gebühr	Euro 650.-
Veranstalter	Cusanus Akademie, info@cusanus.bz.it ; Tel. 0472-832204.



Grundlagen der Pädagogik

Erwachsenenbildung

Lernen, Bildung, Sozialisation – beschäftigen Sie sich im Seminar mit diesen und weiteren zentralen Grundbegriffen der Pädagogik und der Erwachsenenbildung. Ordnen Sie die Bedeutung von Bildung bzw. Erwachsenenbildung für Individuum und Gesellschaft sowie im historischen Kontext genauer ein. Außerdem widmen Sie sich dem wichtigen Themenbereich Lernen/ Lerntheorien und stellen einen Bezug zu Ihrer eigenen Lernbiografie her. Darüber hinaus vertiefen Sie sich in einem selbst gewählten Themenbereich wie z. B. Lernmotivation und -widerstände. INHALTE

- Erörterung und Klärung pädagogischer Grundbegriffe wie Bildung, Erziehung, Sozialisation
- Von der Pädagogik zum Lebenslangen Lernen: Bedeutung von Bildung und Erwachsenenbildung für Individuum und Gesellschaft
- Historische Entwicklung der Pädagogik und der Erwachsenenbildung
- Lernen und Lerntheorien
- Auseinandersetzung mit der persönlichen Lernbiografie
- Vertiefung in ein selbst gewähltes Fachthema – z.B. über: Konzepte der Didaktik, Theorie des Lernens und Lehrens mit digitalen Medien, Bildungsungleichheit, neurowissenschaftliche Erkenntnisse über Lernen ...

Zielgruppe Erwachsenenbildner*innen in Lehre/Training, Management, Beratung, Bibliothekswesen. Alle, die sich mit pädagogischen Fragestellungen auseinandersetzen.

Ort A - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung Strobl (bifeb)

Zeit Mittwoch, 11.03.2026: 11:00 - 20:30 Uhr
Donnerstag, 12.03.2026: 09:00 - 18:00 Uhr
Freitag, 13.03.2026: 09:00 - 12:30 Uhr
Anmeldung bis 25.02.2026

Referierende Julia Mühlberger

Gebühr Euro 315.- exkl. Aufenthalt

Veranstalter Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
daniela.schlick@bifeb.at; Tel. 0043-6137 6621-119



Innovationsmanagement in der **E**rwachsenenbildung: Innovationen strategisch erkennen, vorantreiben und umsetzen

In diesem Seminar lernen Sie die Grundlagen des Innovationsmanagements kennen. Sie erfahren, wie Sie Innovationsprozesse strategisch planen und umsetzen können, erhalten ein umfassendes Methodenset zur Entwicklung von Ideen und erfahren, welche Faktoren Ihren Innovationsprozess zu einem Erfolgsprozess machen. Im Rahmen eines Innovationslabors arbeiten Sie praktisch an einem konkreten Innovationsprojekt für Ihre persönliche Fragestellung.

Strategisches Innovationsmanagement unterstützt bei der erfolgreichen Gestaltung und Weiterentwicklung des Unternehmens. Es schärft den Blick für Trends, bietet die Möglichkeit mit Problemen und Veränderungen in der Unternehmensumwelt vorausschauend und konstruktiv umzugehen und Angebote und Produkte zu entwickeln, die von Kundinnen und Kunden tatsächlich gebraucht und genutzt werden.

Im Rahmen des Seminars erfahren Sie theoretische Ansätze und Grundlagen, erhalten Einblicke in Beispiele aus der Praxis, reflektieren Ihre persönlichen Innovationszugänge und erproben ganz praktisch Innovationsmethoden und Kreativ-Tools. Im Innovationslabor arbeiten Sie in einer Praxisphase an Ihrem persönlichen Innovationsprojekt.

Zielgruppe	Erwachsenenbildner*innen, Trainer*innen, Bildungsmanager*innen, Pädagog*innen, Berater*innen sowie alle weiteren Interessierten
Ort	A - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung Strobl (bifeb)
Zeit	Montag, 18. Mai 2026: 14:00-18:15 Uhr Dienstag, 19. Mai 2026: 9:00-12:45 Uhr Mittwoch, 20.05.2026, von 9.00 – 12.30 Uhr Anmeldung bis 30.04.2026
Referierende	Eva Kleinfurchner
Gebühr	Euro 339.-
Veranstalter	Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang bildungsmanagement@bifeb.at, Tel. 0043- 07582 821 23 79



Flipchartgestaltung - Visualisierung leicht gemacht

Seminar

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte

Mit einer lebendigen und abwechslungsreichen Visualisierung können Seminarinhalte verständlich vermittelt werden, schließlich denkt unser Gehirn in Bildern. In diesem Workshop werden einige Grundregeln der Flipchartgestaltung vorgestellt und Tricks gezeigt, wie auch ohne besonderes Zeichentalent interessante und klar strukturierte Darstellungen zu Papier gebracht werden können.

So können Sie Ihre Botschaften in Ihren Trainings und Beratungen mit Stift und Farbe noch überzeugender herüberbringen.

Inhalte:

- Grundregeln der Flipchartgestaltung
- Tipps zu Material und „Handwerkszeug“
- Kleine Effekte mit großer Wirkung
- Viele praktische Beispiele.

Zielgruppe Erwachsenenbildner*innen

Ort A - WIFI Innsbruck Campus

Zeit Freitag, 25.03.2026, von 9.00 Uhr bis 17:00 Uhr

Referierende Julia Strauhal

Gebühr Euro 240.-

Veranstalter WIFI Tirol
marion.gatscher@wktirol.at, Tel.: +43 5 90 90 5-7255



FlipchART – mit Stift statt PowerPoint

Von der Kritzelei zur Klarheit – Basics, Tricks & Wow-Effekte

Visuelle Kommunikation ist der Schlüssel, um Menschen schneller zu erreichen, Inhalte klarer zu vermitteln und Meetings lebendiger zu gestalten. In diesem intensiven Tagesseminar zeigt dir Mario Stenyk, wie du mit einfachen Strichen, klarer Schrift und kreativen Visualisierungen deine Botschaften sichtbar machst – ganz ohne künstlerische Vorkenntnisse.

Du lernst:

- die Basics einer guten Flipchart-Gestaltung
- wie du Schrift einfach und professionell einsetzt
- wie du mit visuellen Effekten Aufmerksamkeit gewinnst
- Tricks für mehr Klarheit und Struktur
- WOW-Effekte, die in Erinnerung bleiben

Am Ende des Seminars/Workshops hast du dein eigenes Repertoire an Visualisierungen, kannst Flipcharts souverän einsetzen und wirst erleben: Zeichnen kann jede:r – und es macht richtig Spaß!

Zielgruppe	Trainer*innen, Erwachsenenbildner*innen
Zeit	Donnerstag, 26.02.2026., von 9.00 bis 17 Uhr Freitag, 27.02.2026, von 9.00 bis 17 Uhr Samstag, 09.05.2026, 19.04.2026, von 9.00 bis 17.00 Uhr
Referierender	Mario Stenyk
Gebühr	Euro 250.-
Veranstalter	Cusanus Akademie, info@cusanus.bz.it ; Tel. 0472-832204.



Lehrgang: Qi Gong Übungsleiter:in (Gesundheit)

Dieser Kurzlehrgang baut auf den Basismodulen 1 und 2 auf und vertieft Deine Qi-Gong-Praxis sowie Deine Fähigkeit, andere professionell anzuleiten. Du knüpfst an die bereits erarbeiteten Grundlagen an und entwickelst daraus einen achtsamen, authentischen und individuellen Unterrichtsstil.

Im Mittelpunkt stehen Deine eigene Energie, Körperwahrnehmung und Bewegungsqualität. Anstelle starrer Techniken lernst Du, Qi Gong flexibel und bewusst zu praktizieren und weiterzugeben. Durch viel praktisches Üben – „learning by doing“ – erfährst Du die Methoden direkt am eigenen Körper, gewinnst Sicherheit und verinnerlichst die Bewegungsprinzipien nachhaltig. Qi Gong findet in vielen Bereichen Anwendung, sei es in der Pädagogik, in Gesundheitsförderung und Prävention, in Therapie- und Betreuungskontexten sowie im Wellness-, Reha- und Seniorenbereich. Auch in der betrieblichen Gesundheitsförderung unterstützt es Menschen dabei, Ausgleich, Konzentration und mentale Balance zu finden.

Zielgruppe	Personen aus pädagogischen, sozialen, therapeutischen und gesundheitsfördernden Berufen; Voraussetzung für die Teilnahme ist der Abschluss der Basismodule 1 + 2 bzw. entsprechende Qi Gong-Vorkenntnisse.
Ort	Brixen, Bildungshaus Kloster Neustift
Zeit	Freitag, 20.03.2026, 14.00 - 21.00 Uhr Samstag, 21.03.2026, 09.00 - 17.00 Uhr Freitag, 17.04.2026, 14.00 - 21.00 Uhr Samstag, 18.04.2026, 09.00 - 17.00 Uhr Freitag, 29.05.2026, 14.00 - 21.00 Uhr Samstag, 30.05.2026, 09.00 - 17.00 Uhr Samstag, 01.08.2026, 09.00 - 17.00 Uhr
Referierende	Monika Brandauer
Gebühr	Euro 1.590.-
Veranstalter	Bildungshaus Kloster Neustift bildungshaus@kloster-neustift.it; Tel. 0472-835588



Ausbildung zum Pilates - Trainer (Gesundheit)

Die Pilates-Ausbildung der VHS Südtirol bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Leidenschaft für Bewegung und Fitness zu vertiefen und gleichzeitig beruflich neue Wege zu erkunden.

Vermittelt werden theoretisches Wissen und praktische Erfahrung, um anschließend selbstständig Pilateskurse, sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene anbieten zu können. Sie lernen, wie man Pilates-Übungen korrekt ausführt und wie man sie an verschiedene Fitnesslevel und individuelle Bedürfnisse anpasst. Darüber hinaus erfahren Sie, wie man effektiv mit Kunden arbeitet und ihnen dabei hilft, ihre Ziele zu erreichen.

Die Ausbildung umfasst die Pilatesgrundlagen und -techniken, sowie den Unterricht mit Hilfsmitteln wie Pilatesball, Pilatesrolle und Theraband.

Als Pilates-Trainer können Sie in Fitnessstudios, Gesundheitszentren oder sogar als selbstständiger Trainer arbeiten. Da immer mehr Menschen die Vorteile dieser Trainingsmethode erkennen, wächst die Nachfrage nach qualifizierten Pilates-Trainern stetig an. Wir freuen uns darauf, Ihnen den Weg zum qualifizierten Pilates-Trainer zu ebnen.

Die Ausbildung umfasst 7 Module mit intensiver Praxis und wird mit einer Prüfung sowie entsprechendem Zertifikat abgeschlossen. Zur verpflichtenden Abschlussprüfung ist zugelassen, wer mindestens 8 der Treffen besucht hat.

Ort	Bozen, Waltherhaus und Turnhalle Bindergasse
Zeit	Freitag, 10.04.2026, Bozen Waltherhaus, 18.00 - 20.30 Uhr Samstag, 11.04.2026, Turnhalle Binderg., 08.30 - 12.30 Uhr Samstag, 18.04.2026, Turnhalle Binderg., 09.00 - 12.30 Uhr Samstag, 09.05.2026, Turnhalle Binderg., 09.00 - 12.30 Uhr Samstag, 16.05.2026, Turnhalle Binderg., 09.00 - 12.30 Uhr Samstag, 23.05.2026, Turnhalle Binderg., 09.00 - 12.30 Uhr Samstag, 30.05.2026, Turnhalle Binderg., 09.00 - 12.30 Uhr Samstag, 06.06.2026, Turnhalle Binderg., 09.00 - 12.30 Uhr Sonntag, 07.06.2026, Turnhalle Binderg., 09.00 - 15.30 Uhr
Referierende	Andreas Streitberger und Patrizia De Angelis Streitberger
Gebühr	€ 690.-
Veranstalter	Volkshochschule Südtirol info@volkshochschule.it; Tel. 0471 061444



Konflikte als natürlicher Bestandteil der Gruppendynamik in der Arbeit mit behinderten Menschen

Konflikte gehören zum Leben, besonders dort, wo unterschiedliche Persönlichkeiten, Interessen und Erwartungen aufeinandertreffen. In Gruppen sind Spannungen daher kein Ausnahmefall, sondern Ausdruck lebendiger Dynamik. In diesem Seminar setzen sich die Teilnehmer:innen mit den Ursachen und Erscheinungsformen von Konflikten auseinander und lernen, wie diese konstruktiv bearbeitet werden können. Sie entdecken, dass Konflikte nicht nur belasten, sondern auch wertvolle Impulse für persönliches Wachstum, Veränderung und die Weiterentwicklung von Gruppenprozessen geben können.

Zielgruppe	Personen, die mit Menschen mit Behinderung haupt- oder ehrenamtlich arbeiten und sie begleiten
Ort	Haus der Familie, Lichtenstern, Ritten
Zeit	Dienstag, 28.04.2026 ab 09:00 Uhr bis Mittwoch, 29.04.2026 17:00 Uhr
Referierende	Irene Terzer
Gebühr	Euro 275,00 pro Person mit MwSt.- Euro 225,40 pro Person ohne MwSt.
Veranstalter	Haus der Familie info@hdf.it; Tel. 0471 345 172



Gruppendynamik im Trainingskontext

Seminar

Gruppendynamik ist ein entscheidender Faktor für den Erfolg eines Seminars

Durch gezielte Maßnahmen kann man aus den einzelnen Teilnehmenden eine starke und kooperative Gruppe formen. Lernen ist ein sozialer Prozess, der durch Interaktion und Austausch geprägt ist. Jede:r Trainer:in sollte den Lernenden Raum für aktive Beteiligung geben, sodass sie ihre Erfahrungen teilen und voneinander lernen können. Hierbei spielen Kommunikation und Teamarbeit eine entscheidende Rolle, um ein unterstützendes Umfeld zu schaffen.

Konflikte in einer Gruppe sind unvermeidbar, aber sie bieten auch Chancen für Wachstum und Entwicklung. Als Trainer:in ist es wichtig, Konflikte frühzeitig zu erkennen und angemessene Methoden zur Konfliktlösung anzuwenden. Eine offene Kommunikation, in der alle Teilnehmenden ihre Anliegen äußern können, fördert Verständnis und Toleranz untereinander.

Es gibt verschiedene bewährte Methoden, um die Gruppendynamik positiv zu beeinflussen. Teambuilding-Aktivitäten fördern den Zusammenhalt und das Vertrauen in der Gruppe. Das Einbeziehen von gruppenfördernden Techniken stärkt Gemeinschaftsgefühl und steigert Engagement.

Zusammenfassend ist die Gruppendynamik als Trainer entscheidend, um ein erfolgreiches Seminar zu gestalten. Durch das Schaffen eines positiven Lernklimas, das Fördern des Gruppengefühls und das geschickte Umgang mit Konflikten kann man die Gruppendynamik positiv beeinflussen und somit ein nachhaltiges Lernen in der Gruppe ermöglichen.

Zielgruppe	Erwachsenenbildner*innen
Ort	A - WIFI Innsbruck Campus
Zeit	Mittwoch, 22.04.2026, von 14.00 Uhr bis 21:00 Uhr Donnerstag, 23.04.2026, von 14.00 Uhr bis 21:00 Uhr
Gebühr	Euro 435.-
Veranstalter	WIFI Tirol marion.gatscher@wktirol.at, Tel.: +43 5 90 90 5-7255



Wie KI in der Bildungs- und Berufsberatung genutzt werden kann

Webinar

In diesem Webinar werden praxisnahe Möglichkeiten vorgestellt, wie KI-basierte Tools im Rahmen der Bildungsberatung eingesetzt werden können.

Die rasante Entwicklung der Künstlichen Intelligenz (KI) bietet neue Möglichkeiten für die Bildungsberatung. Dieses Webinar vermittelt praxisnahe Kenntnisse und Fähigkeiten, um KI-Tools effektiv in der Bildungsberatung einzusetzen. Es werden Anwendungsszenarien vorgestellt sowie mögliche Risiken und ethische Fragen diskutiert, die sich durch den Einsatz von KI ergeben. Ziel ist es, ein Verständnis für die Potenziale und kritischen Aspekte der Nutzung von KI zu entwickeln und erste Orientierungspunkte für einen verantwortungsvollen Umgang mit diesen Technologien zu erhalten.

Lernergebnisse

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

- verstehen Grundlagen der Künstlichen Intelligenz.
- sind in der Lage, KI-Tools für den Einsatz in der Bildungsberatung zu identifizieren.
- sammeln erste Erfahrungen in der Anwendung von KI-Tools.
- können Chancen und Risiken des Einsatzes von KI in der Bildungsberatung benennen.
- Wissen über datenschutzrechtliche und ethische Fragestellungen Bescheid.

Zielgruppe Bildungsplaner*innen, Trainer*innen der Erwachsenenbildung und der Personalentwicklung

Ort Online

Termine Donnerstag, 12.03.2026, von 9.00 bis 12.30 Uhr
Anmeldung bis 12.03.2026

Referierende Gerhard Hintenberger

Gebühr € 315.- exkl. Aufenthaltskosten

Veranstalter Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
regina.schusterbauer@bifeb.at; Tel. 0043-6137 6621-502



Lehrgang: Künstliche Intelligenz in der Erwachsenenbildung (KI)

Praktische Möglichkeiten und Reflexion von KI heute und in naher Zukunft.

Wir neigen dazu, die Auswirkungen einer Technologie auf kurze Sicht zu überschätzen und auf lange Sicht zu unterschätzen“ meinte der Zukunftsforscher Roy Charles Amara. Mit der Künstlichen Intelligenz steht Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildnern ein neues Werkzeug zu Verfügung, das in den kommenden Jahren immer mehr zu einer Selbstverständlichkeit werden wird. Wichtig ist es in diesem Zusammenhang, den Einsatz von Künstlicher Intelligenz verstehen und reflektieren zu können.

Sie lernen anhand von konkreten Beispielen, welche Wirkung KI entfalten kann – ob als Tool im Bildungsmanagement, in der Lehre oder der Beratung. Dabei werden auch gesellschaftliche und philosophische Aspekte berücksichtigt.

Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Bildungsmanager*innen, an Lehrkräfte, an Berater*innen sowie an Multiplikator*innen der Erwachsenenbildung. Es sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich. Der Lehrgang richtet sich an alle, die ihre Kenntnisse im Bereich der Künstlichen Intelligenz erweitern möchten.
Ort	A - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, Strobl
Termine	Online-Informationsabend: Montag, 16.03.2026, 19:00 Uhr Lehrgangszeit: 15.05.2026 bis 23.01.2027 Kursumfang: 5 Präsenzmodule à 2 Tage (jeweils Freitag und Samstag, 80 Unterrichtseinheiten) und 1 Wahlmodul à 16 Unterrichtseinheiten
Koordination	Karl Hochradl
Gebühr	Euro 1.580.-
Veranstalter	Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang daniela.schlick@bifeb.at; Tel. 0043-6137 6621-119



Schreibwerkstatt KI - Mit KI-Tools Texte im Bildungsbereich effizient und kreativ gestalten

Künstliche Intelligenz verändert das Schreiben, auch in der Erwachsenenbildung. Wer Bildungsangebote, Social-Media-Posts, Newsletter oder Konzepte schreibt, steht heute vor der Frage: Wie kann ich KI sinnvoll nutzen, ohne Qualität, Authentizität oder Verantwortung zu verlieren?

In dieser Schreibwerkstatt erproben die Teilnehmenden praxisnah, wie generative KI-Tools (z.B. ChatGPT) professionell eingesetzt werden können, um Inhalte schneller, passgenauer und wirkungsvoller zu erstellen. Die Schreibkompetenz wird durch den reflektierten Umgang mit KI gestärkt, die Tools werden als Erweiterung – nicht als Ersatz – verstanden.

Inhalte

- Einführung in KI-gestütztes Schreiben: Tools, Konzepte, Einsatzfelder
- Praktische Übungen mit ChatGPT & Co: Textideen entwickeln, Rohtexte verbessern, Zielgruppen ansprechen
- Qualität sichern: Prompting, Redigieren, Fact-Checking
- Reflexion: Urheberrecht, Datenschutz, Bias und ethische Fragen
- Schreibübungen mit und ohne KI zur Stärkung der eigenen Textkompetenz

Zielgruppe Erwachsenenbildner*innen im Bildungsmanagement, in Lehre/Training, Kommunikation, Beratung – sowie alle, die professionell schreiben und KI als Werkzeug reflektiert nutzen wollen.

Ort A - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, Strobl

Termine Montag, 27. April 2026: 11:00 - 18:00
Dienstag, 28. April 2026: 09:00 - 16:00
Anmeldung bis: 13.04.2026

Referierende Irene Steidl

Gebühr Euro 1.580.-

Veranstalter Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
daniela.schlick@bifeb.at; Tel. 0043-6137 6621-119



Sitzungen dokumentieren und nachbereiten mit KI

Online Seminar

Mittels automatischer Transkription können Sitzungen effizient protokolliert und wertvolle Informationen herausgefiltert werden.
Inhalte:

- Automatische Transkription von Meetings: KI-basierte Tools, die Audio- und Videoaufnahmen von Meetings in Text umwandeln und so die manuelle Protokollierung ersetzen.
- Transkripte effizient auswerten: Mit KI-Unterstützung die wichtigsten Punkte aus Transkripten extrahieren, Aufgaben verteilen und To-Do-Listen erstellen.
- Zusammenfassungen & Berichte generieren: KI nutzen, um Meetings automatisch aufzubereiten und übersichtliche Berichte anzufertigen.
- Stimmungsanalyse: Mit KI die Stimmung und den Verlauf von Meetings analysieren, um Kommunikationsprobleme zu identifizieren und die Teamdynamik zu verbessern.
- Datenschutz und Sicherheit: Rechtliche Aspekte beim Einsatz von KI-Transkriptionstools gewährleisten.

Zielgruppe Mitarbeiter*innen der Jugend-, Sozial- und Kulturarbeit sowie Erwachsenenbildung und anderer Non-Profit-Einrichtungen sowie alle Interessierten

Ort Online

Zeit Montag, 23. März 2026, 14.00 – 17.30 Uhr
Anmeldung bis 16.03.2026

Referierender David Röhler

Gebühr Euro 85.-

Veranstalter Bildungshaus Jukas, bildung@jukas.net;
Tel. 0472 279923.



KI-Tools in der Erwachsenenbildung: anwenden und reflektieren Selbstlerntools

Die neuesten Tools und Anwendungen rund um generative Künstliche Intelligenz erproben und kritisch reflektieren – das und mehr bieten die Selbstlern-Ressourcen zu KI-Tools in der Erwachsenenbildung. Im Folgenden finden Sie zehn Selbstlern-Ressourcen zu den wichtigsten Einsatzformen in der Erwachsenenbildung. Jede dieser zehn Selbstlerneinheiten wurde 2024 durch ein Webinar begleitet und steht jetzt zur weiteren Nutzung frei zur Verfügung.

- KI reflektieren mit Tools: Wer KI kompetent und verantwortungsvoll anwenden möchte, muss den Einsatz von KI kritisch reflektieren. Verschiedene Tools können diese Reflexion unterstützen: online wie offline.
- Inhalte visualisieren mit KI: Grafiken, Diagramme oder Mindmaps lassen sich mit den richtigen KI-Tools einfach erstellen.
- KI-Sprachtools für die Erwachsenenbildung: Texte von einer KI vorlesen lassen oder am Telefon mit einer KI sprechen: Künstliche Intelligenz kann für viele Sprachanwendungen nützlich sein und dabei sprachliche Bildung und Inklusion fördern.
- GPTs für Bildungszwecke – spezifische KI-Chatbots
- Lokal installierte KI-Tools - Datenschutz und mehr
- Bilder generieren mit KI: KI-Bildgeneratoren ermöglichen es, auf Basis eines kurzen Text-Prompts anschauliche Bilder zu erzeugen. Für die Erwachsenenbildung ergeben sich einige Einsatzmöglichkeiten, aber auch Risiken wie etwa Deepfakes.
- KI in Online-Meetings und Webinaren: Erwachsenenbildner*innen können mit KI-Unterstützung Webinare inklusiver gestalten, Meetings analysieren oder die Inhalte weiterverarbeiten. Die neue Lerneinheit der KI-Serie zeigt, wie das geht.
- KI-Unterstützung bei der Arbeit mit Videos
- Datenschutz: KI-Tools ohne Anmeldung
- Lernunterlagen bereitstellen mit KI-Tools

Ort und Zeit online, Selbstlerntools, 24/7 verfügbar

Veranstalter CONEDU, erwachsenenbildung.at/digiprof/ki-serie/



Kompetenzorientiert beraten:

Zertifikatslehrgang **Kompetenz+Beratung**

Das Beratungsformat Kompetenz+Beratung (K+B) wird seit 2012 angeboten und zielt als dialogisch bzw. formativ ausgerichtete Kompetenzerfassung vor allem auf Orientierungs- und Ermächtigungsprozesse der Teilnehmenden. Basis des Lehrgangs ist das Durchspielen des Standardformats (eintägiger Workshop mit optionaler Einzelberatung) und das Kennenlernen und Erproben der in den letzten 10 Jahren entwickelten zusätzlichen Designs und Tools: K+B Kurzworkshop, K+B Online, Settings für besondere Zielgruppen (Jugendliche, MigrantInnen, freiwillig Engagierte usw.), Tools für die Einzelberatung, Kompetenznachweise usw.

Im Zertifikatslehrgang lernen Sie alle Varianten der K+B praktisch kennen und Sie erproben eine ausgewählte Variante in Ihrem Praxisfeld/Ihrer Organisation; optional adaptieren Sie das Design und/oder Tools für eine besondere Zielgruppe/ein neues Praxisfeld (mit Support der Lehrgangsleitung).

Der Lehrgang besteht aus drei Modulen mit insgesamt 38 UE: mind. 20 UE in Präsenz, max. 16 UE online. Für die Praxisphase in Ihrer Organisation/Ihrem Praxisfeld veranschlagen wir 32 UE. Damit beträgt der Gesamtaufwand 70 UE.

Zielgruppe Erwachsenenbildner*innen die mit Bildungs- und Berufsberatung, mit kompetenzorientierten Begleitprozessen für unterschiedliche Zielgruppen und/oder mit Kompetenzerfassung befasst sind bzw. Erwachsenenbildner*innen, die in diesen Bereichen tätig werden wollen..

Ort A - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, Strobl

Termine Mittwoch, 04.03.2026: 13:00-20:00 Uhr
Donnerstag, 05.03.2026: 09:00-20:00 Uhr
Freitag, 06.03.2026: 09:00-12:30 Uhr
Anmeldung bis 17.02.2026

Referierender Wolfgang Kellner

Gebühr Euro 280.- exkl. Aufenthaltsgebühr

Veranstalter Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
daniela.schlick@bifeb.at; Tel. 0043-6137 6621-119



Traditionelle Kräuterheilkunde - Intensivlehrgang

Die Pflanzenwelt spendet uns seit Anbeginn der Zeit Nahrung, Genuss- und Heilmittel. Die stärksten schulmedizinischen Arzneien wie etwa die Pille, Aspirin oder Opiate leiten sich ursprünglich von Pflanzen wie Yamswurz, Silberweide und Schlafmohn ab.

Eben wegen der zuverlässigen und weitreichenden Heilkräfte sind pflanzliche Arzneien bis heute in der Naturheilkunde unentbehrlich.

Unser Lehrgang baut auf vier Säulen auf:

- Kräuterwissen der Alten Meister
- Kräuterwissen der Volksmedizin
- Praxiserfahrungen mit Heilpflanzen
- Erkenntnisse der modernen Pflanzenforschung

Erst die Zusammenschau dieser Elemente ermöglicht ein tiefergehendes Verständnis für die besonderen Kräfte der Pflanzen.

Im Laufe von drei Wochenenden erhalten Sie einen Überblick über das Wesen und die Wirkung vorwiegend heimischer Heilpflanzen und lernen einfache, aber effektive Anwendungsmöglichkeiten sowie viele bewährte Kräuterrezepte kennen.

Zielgruppe: Kräuterpädagog*innen, Apotheker*innen, Ärzte/Ärztinnen und Interessierte, die ihre Kenntnisse über das Wesen und die Wirkung von Heilpflanzen vertiefen wollen

Ort Issing, Kräutermanufaktur Bergila, Weiherplatz 8

Zeit Samstag, 16.05.2026, 10:00 - 18:30 Uhr
Sonntag, 17.05.2026, 09:00 - 17:30 Uhr
Samstag, 06.06.2026, 10:00 - 18:30 Uhr
Sonntag, 07.06.2026, 09:00 - 17:30 Uhr
Samstag, 04.07.2026, 10:00 - 18:30 Uhr
Sonntag, 05.07.2026, 09:00 - 17:30 Uhr

Referierende Margret Madejsky und Olaf Rippe

Gebühr Euro 1.120.-

Veranstalter Volkshochschule Südtirol in Zusammenarbeit mit der Kräutermanufaktur Bergila
info@volkshochschule.it; Tel. 0471 061444



Lehrgang: Kräuterpädagogik 2026/2027

Der Lehrgang Kräuterpädagogik ist eine fachlich pädagogische Ausbildung mit Abschlussprüfung im Bereich Wildkräuter und Wildobst zur späteren Wissensweitergabe und -umsetzung. Die Ausbildung wird zum 12. Mal im Kloster Neustift in Zusammenarbeit mit der Gundermann-Naturerlebnisschule angeboten.

Kräuterpädagog:innen sind Naturbotschafter ihrer Region. Sie befassen sich mit den einheimischen nicht kultivierten Nahrungs- und Heilpflanzen sowie deren Vorkommen und Anwendung. Sie vermitteln traditionelle Kräuterkunde, berücksichtigen dabei die heutigen wissenschaftlichen Erkenntnisse und setzen sich nachhaltig für Artenvielfalt und Lebensräume ein.

Im Lehrgang werden Artenkenntnis, kulturgeschichtliche, biologische und botanische Grundlagen des Kräuterwissens praxisnah vermittelt. Dabei stehen ökologische Zusammenhänge, das Wissen um Pflanzengemeinschaften sowie genaue Artenkenntnis von wild wachsenden Nahrungs- und Heilpflanzen im Vordergrund. Wichtig ist, die Pflanzen an unterschiedlichen Standorten immer wieder zu besuchen und sicher zu erkennen. Daher finden an allen Seminartagen Kräuterwanderungen statt, wobei frisch geerntetes Sammelgut gemeinsam verarbeitet und genossen wird.

Zielgruppe	Personen aus Gesundheit, Tourismus, soziale und pädagogische Berufe
Ort	Brixen, Bildungshaus Kloster Neustift
Zeit	Montag, 11.05.2026 – 12.05.2026, von 9.00 bis 17.00 Uhr Freitag, 05.06.26 – Samstag, 06.06.26, 09.00 - 17.00 Uhr Freitag, 03.07.26 – Samstag, 04.07.26, 09.00 - 17.00 Uhr Freitag, 24.07.26 – Samstag, 25.07.26, 09.00 - 17.00 Uhr Freitag, 04.09.26 – Samstag, 05.09.26, 09.00 - 17.00 Uhr Freitag, 02.10.26 – Samstag, 03.10.26, 09.00 - 17.00 Uhr Freitag, 06.11.26 – Samstag, 07.11.27, 09.00 - 17.00 Uhr Freitag, 05.03.27 – Samstag, 06.03.27, 09.00 - 17.00 Uhr Freitag, 02.04.27 – Samstag, 03.04.27, 09.00 - 17.00 Uhr Freitag, 07.05.27 – Samstag, 08.05.27, 09.00 - 17.00 Uhr
Referierende	Karin Greiner
Gebühr	Euro 2.300.-
Veranstalter	Bildungshaus Kloster Neustift bildungshaus@kloster-neustift.it; Tel. 0472-835588



Ausbildung Lernberatung/-Coaching

Was macht ein Lerncoach? Ein Lerncoach begleitet Lernende (egal ob Kind, Jugendlicher oder Erwachsener) in wenigen Coaching-Sitzungen zu mehr Lernerfolg und Lernfreude. Zunächst wird die bisherige und aktuelle Situation analysiert, dabei finden Coach und Klient gemeinsam heraus, wo Veränderungen möglich sind. Der Lerncoach bietet verschiedene effektive Methoden und Interventionen aus dem NLP, der Suggestopädie, dem Gedächtnistraining und der modernen Lernpsychologie an, die darauf abzielen, den Klienten auf einen erfolgreichen Lernweg zu bringen, ihn ein Stück zu begleiten, um ihn dann selbstständig weitergehen zu lassen. Beim Lerncoaching verfolgt der Coach einen ganzheitlichen Ansatz, d. h. es wird auf das Erlernen von erfolgreichen Lernstrategien ebenso Wert gelegt wie auf die Stärkung innerer Ressourcen, den Abbau von Blockaden sowie auf die Fähigkeit, eigenständig optimale Lernzustände hervorzurufen. Die gesamte Ausbildung ist konsequent praxisorientiert, interaktiv, lebendig und von einer wertschätzenden, humorvollen Atmosphäre geprägt. Die Teilnehmenden erhalten ausführliche Seminarunterlagen, Lerncoaching-Materialien zur eigenen Verwendung sowie ein Fotoprotokoll vom Kurs. Inhalte: Modelle des Lernens, Erkenntnisse aus der modernen Gehirn- und Lernforschung, Coaching-Kompetenzen, Lernprofil-Check, Lernzielformulierung, Lernorganisation, Lernblockaden abbauen - Ressourcen aufbauen, Erstellung eines persönlichen Lerncoach-Profiles, Positionierung als Lerncoach am Markt, Marketing-Ideen.

Ausgebildete Lerncoachs können sofort in freiberuflicher Praxis, in der Schule, in pädagogischen Institutionen und für Unternehmen tätig werden.

Zielgruppe	Coachs. Lehrende, Erziehende, Lernende
Ort	Bozen Kolpinghaus
Zeit	9 Treffen, Donnerstag. 05.03., 9.00 Uhr bis Samstag, 18.07.2026, 17.00 Uhr
Referierende	Heike Wellmann
Gebühr	Euro 1.500.-
Veranstalter	KVW Bildung Bozen, bozen@kvwbildung.org, Tel.: 0471 978 057



Massageausbildung: Infos und Praxis

Lehrgang

Das Anwendungsgebiet der Massage ist sehr vielseitig; dabei geht es hauptsächlich um Entspannung, Wohlbefinden und das Lösen von Spannungsmustern. Im Entspannungszustand hat unser Körper die beste Möglichkeit, sich selbst zu regulieren und zu regenerieren.

In dieser intensiven Massageausbildung erhalten Sie die Grundlagen für die Behandlung Ihrer (zukünftigen) KlientInnen. Sie werden von den ersten Berührungen bis hin zur Gestaltung mehrerer individuell abgestimmter Massagen begleitet.

In dieser Ausbildung erlernen Sie drei Massagetechniken:

- Klassische Massage
- Joint Release
- Tiefengewebe-Faszien-Behandlung
- Verschiedene Streichungs-Sequenzen

Am Ende dieser Ausbildung werden Sie von der Entspannungsmassage bis hin zur intensiven Sportmassage Ihre Behandlungen unterschiedlich gestalten können. Sie lernen, die verschiedenen Massage-Techniken miteinander zu kombinieren und können dadurch in Ihren Ganzkörperbehandlungen individuell auf die Bedürfnisse Ihrer KlientInnen eingehen.

Zielgruppe Dieser Lehrgang spricht alle jene an, die eine fundierte und solide Massagegrundstruktur erlernen möchten.

Ort KVW Bildung Brixen, Hofgasse 2

Zeit Block 1: Fr. 08.05., Sa. 09.05., So. 10.05.2026
 Block 2: Sa. 30.05., So. 31.05.2026
 Block 3: Fr. 19.06., Sa. 20.06., So. 21.06.2026
 Block 4: Fr. 10.07., Sa. 11.07., So. 12.07.2026
 Block 5: Sa. 01.08., So. 02.08.2026
 Freitag: jeweils von 14:00 – 19:00 Uhr
 Samstag: jeweils von 09:00 – 18:00 Uhr
 Sonntag: jeweils von 09:00 – 17:00 Uhr
 Anmeldung innerhalb 29.04.2026

Referierende Tania Ottavi

Gebühr Euro 1.750.-

Veranstalter KVW Bildung Brixen,
 brixen@kvwbildung.org, Tel.: 0472 207978



Klang**M**assage - Ausbildung

Lehrgang

In dieser praxisnahen Ausbildung lernen Sie, Klangschalen gezielt zur Stressreduktion, inneren Balance und Förderung des Wohlbefindens einzusetzen. Sie vertiefen Ihre Selbstwahrnehmung, erwerben fundierte Kenntnisse in Theorie und Praxis und entdecken vielfältige Anwendungsmöglichkeiten für sich selbst aber auch an künftigen KundInnen.

Das erwartet Sie in der Ausbildung:

- Fundierte Theorie & Praxis zur Anwendung von Klangschalen
- Vertiefung der Selbstwahrnehmung durch achtsames Arbeiten mit Klang
- Techniken der Klangmassage für Entspannung und Wohlbefinden
- Anwendungsbereiche & Möglichkeiten, Klang in verschiedenen beruflichen und privaten Kontexten zu nutzen

Diese Ausbildung richtet sich an alle, die Klang als wirkungsvolle Methode zur Entspannung und Stressprävention nutzen möchten – sei es beruflich oder zur persönlichen Weiterentwicklung.

Ort Bruneck, Hotel Petrus, Reischach

Zeit 5 Tage, Montag. 16.03.2026, 10.00 Uhr
bis Freitag. 20.03.2026, 18.00 Uhr
Anmeldung innerhalb 29.04.2026

Referierende Beate Keplinger

Gebühr Euro 890.-

Veranstalter KVV Bildung Pustertal,
pustertal@kvwbildung.org, Tel.: 0474 413705



Lehrgang: VitalMasseur*in

Vitalmasseur:innen sind unterstützende Begleiter:innen auf dem Weg zu mehr Gesundheit und Vitalität im ganzheitlichen Sinne. Ihr Ansatz dafür ist die Kunst der Berührung. Der/die Vitalmasseur:in wird nicht ausgebildet, um kranke Menschen zu behandeln, sondern ist in der Vorbeugung und im Entspannungsbereich tätig.

Die Stärke des/r Vitalmasseur:in liegt im Einklang zwischen Fach-, Sozial- und Selbstkompetenz: Neben den erlernten Fähigkeiten, Techniken und Methoden sind auch Einfühlungsvermögen, Achtsamkeit, Kommunikationsfähigkeit sowie persönliche Reife, innere Stabilität und Verantwortungsbewusstsein gefragt. Entsprechend der Zielformulierung der Weltgesundheitsorganisation (WHO), die Gesundheit als "körperliches, seelisches und soziales Wohlbefinden" definiert, soll der Lehrgang "Vitalmasseur:in" einen Beitrag dazu leisten, Gesundheitsbewusstsein auf allen Ebenen zu fördern.

Der Lehrgang "Vitalmasseur:in" bietet den Teilnehmenden eine fundierte Ausbildung in den Bereichen ganzheitlich-klassische Massage, tibetische Klangschaalenmassage, Shiatsu-Massage, Ayurveda-Massage sowie Bäder- und Saunakultur. Darüber hinaus eignen sich die Teilnehmenden grundlegende Kenntnisse in Anatomie, Physiologie und Psychosomatik an.

Zielgruppe	Personen aus Gesundheit, Tourismus, soziale und pädagogische Berufe
Ort	Brixen, Bildungshaus Kloster Neustift
Zeit	Infoabend am 28.05.2026 und 19.30 Uhr Lehrgang: 17. September 2026 bis 24. September 2027, 17 Module in unterschiedlicher Länge (zwischen 2 und 5 Tagen) Praktikum à 120 WbH und Prüfungsmodul à 2 Tage
Referierende	Monika Brandauer, Werner Kirschner, Gopan Kumar, Lukas Lackinger, Andreas Stötter, Benjamin Stötter, Daniel Stötter, Gerlinde Zauner
Gebühr	Euro 4.400.-
Veranstalter	Bildungshaus Kloster Neustift bildungshaus@kloster-neustift.it; Tel. 0472-835588



Effektive Moderationstechniken: Werkzeuge und Methoden

Im Rahmen des Trainings haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, umfassende Kompetenzen im Bereich Moderation zu erwerben.

Grundlagen, Methoden und Tools der Moderation werden praxisnahe vermittelt, darunter wirkungsvolle Kommunikation und Körpersprache, sowie das Visualisieren von Inhalten. Sie erwerben Techniken zur erfolgreichen Gruppenarbeit und üben die Aktivierung und Einbindung von Teilnehmenden.

Darüber hinaus werden kreative Methoden für Workshops und Meetings vermittelt, sowie der Umgang mit typischen Gruppendynamiken und herausfordernden Teilnehmenden. Die Teilnehmenden erhalten auch Einblicke in die virtuelle Moderation und den Einsatz digitaler Tools wie MS Teams und Whiteboard. Dieses Training bietet eine ideale Gelegenheit, die eigenen Moderationsfähigkeiten zu erweitern und sich auf die vielfältigen Herausforderungen im sozialen Bereich vorzubereiten.

Zielgruppe	Mitarbeiter*innen aus dem Sozial-, Gesundheits- und Bildungsbereich, Interessierte
Ort	Haus der Familie, Lichtenstern, Ritten
Zeit	Dienstag, 24.02.2026 ab 09:00 Uhr bis Mittwoch, 25.02.2026 bis 17:00 Uhr
Referierende	Sandra Kainz
Gebühr	Euro 325.-
Veranstalter	Haus der Familie, info@hdf.it; Tel. 0471 345 172



Online Moderieren

Die Fortbildung vermittelt zentrale Kompetenzen für die Moderation von Online-Seminaren und virtuellen Workshops. Sie lernen, wie Sie Ihre Rolle als Online-Moderator*in gestalten, geeignete Methoden und Tools (z. B. Zoom, MS Teams, Adobe Connect) einsetzen, Interaktion fördern und Online-Präsentationen wirkungsvoll gestalten. Praxisnahe Übungen und Gruppenarbeiten unterstützen den Transfer in die eigene Unterrichtspraxis.

Module:

- Funktionen von Konferenztools
- Methoden für Online-Livesitzungen
- Präsentieren und Visualisieren
- Arbeiten mit Gruppen
- Gestaltung und Moderation von Online-Seminaren
- Abschlussphasen und Evaluation

Ablauf: Sie bearbeiten sieben Module flexibel über acht Wochen (ca. 50 Stunden) und nehmen an fünf Online-Live-Sitzungen teil.

Zielgruppe DaF-/DaZ-Lehrkräfte, insbesondere in der Erwachsenenbildung

Ort online

Zeit ab 13.04.2026 (8 Wochen)

Gebühr € 520.-

Veranstalter Goethe-Institut, info@goethe.de; Tel. +4989255517093



Lehrgang Wildnispädagogik (Natur)

Der Lehrgang Wildnispädagogik vermittelt Wissen und Fertigkeiten zum (Über-) Leben in der Natur. Wir bedienen uns dabei der Erfahrungen unserer Vorfahren und von Naturvölkern. Ein guter „Werkzeugkoffer“ zum Leben in der Natur ist heute aktueller denn je; Kinder, Jugendliche und Erwachsene finden in der Natur Grenzen und Freiheit, ungeahnte Potentiale und Heilung.

Ziele des Lehrgangs:

- 1. Wir erwerben praktisches und handwerkliches Wissen, um in der Natur ohne viele Hilfsmittel leben zu können.
- 2. Die eigene Komfortzone in der Natur wird erweitert, so dass wir anschließend mehr Möglichkeiten haben, den Menschen, mit denen wir arbeiten oder leben, draußen Heimat und Geborgenheit zu vermitteln.
- 3. Mit gezielten Wahrnehmungsübungen und Ritualen lernen wir Zusammenhänge in der natürlichen Welt kennen und schärfen unsere Intuition – auch in zwischenmenschlichen Beziehungen.

Der Lehrgang findet auf verschiedenen Ebenen statt:

- Viele praktische Tätigkeiten rund ums Leben in der Natur
- Naturbeobachtung in einem vollen Jahreszyklus
- Theoretische Inputs aus der modernen Hirn- und Sozialforschung, altem Stammeswissen und Naturkunde
- Naturrituale, Mentoring
- Prozessorientiertes Verweben einzelner Elemente
- Hausaufgaben und Praxisprojekt zwischen den Modulen
- Lebensmittelplanung für Selbstversorgerseminare

Zielgruppe Mitarbeiter*innen in der Kinder-, Jugend- und Sozialarbeit, Erzieher*innen, Kinderbetreuer*innen, pädagogische Fachkräfte im Kindergarten, Lehrpersonen, Natur- und Landschaftsführer*innen, Wanderführer*innen sowie Interessierte

Ort Verschiedene Orte in Südtirol und Bayern

Zeit 30.04. - 02.05.2026
Anmeldung bis 13.04.2026

Referierende Katharina Fichtner

Gebühr Euro 2.600.-

Veranstalter Bildungshaus Jukas, bildung@jukas.net;
Tel. 0472 279923.



Lehrgang: Natur und Gesundheit

Die Natur wirkt – auf physischer, psychischer und sozialer Ebene. Ob zur Stressreduktion, zur Förderung von Resilienz oder zur Stärkung sozialer Bindungen: Naturkontakt kann unser Wohlbefinden nachhaltig verbessern. Der Lehrgang „Natur & Gesundheit“ vermittelt fundiertes Wissen über die gesundheitsfördernde Wirkung der Natur und befähigt die Teilnehmenden, naturgestützte Methoden gezielt in ihren beruflichen oder privaten Kontext zu integrieren.

Im Mittelpunkt stehen wissenschaftliche Grundlagen, praxiserprobte Methoden und die eigenständige Entwicklung naturbasierter Angebote – von Achtsamkeit und Bewegung bis hin zu sozialer Gruppenarbeit in und mit der Natur. Die Teilnehmenden lernen, naturgestützte Maßnahmen wirkungsvoll zu planen, umzusetzen und zu reflektieren – stets mit Blick auf Zielgruppen, ethische Aspekte und langfristige Anwendbarkeit.

Der Lehrgang richtet sich an Fachkräfte aus der Gesundheitsförderung, Pädagogik, Therapie, Sozialarbeit und verwandten Bereichen sowie an alle, die die Natur als Ressource für mehr Lebensqualität und Wohlbefinden nutzen möchten. Durch die Verbindung von Theorie und Praxis entsteht ein ganzheitliches Lernfeld, das Raum für fachliche Vertiefung, persönliche Entwicklung und innovative Ideen bietet.

Nach Abschluss sind die Teilnehmenden in der Lage, eigene naturbasierte Angebote zu entwickeln, professionell umzusetzen und die Wirkung ihrer Arbeit fundiert zu bewerten..

Zielgruppe	Fachkräfte aus Gesundheitsförderung, Pädagogik, Tourismus, Therapie und soziale Berufe – sowie für alle, die Natur gezielt für Gesundheit und Wohlbefinden nutzen möchten.
Ort	Brixen, Bildungshaus Kloster Neustift
Zeit	27. Februar 2026 bis 21. November 2026. 7 Module á 2 Tage
Referierende	Steffen Hinz, Arno Cardini, Mathias Hofmann, Sandra Leis, Elisabeth Tomasir
Gebühr	Euro 2.230.-
Veranstalter	Bildungshaus Kloster Neustift bildungshaus@kloster-neustift.it; Tel. 0472-835588



Zertifikatslehrgang NaturCoach

Der NaturCoach macht ökologische Zusammenhänge deutlich und vernetzt Naturerfahrungen und Naturerleben mit ökologischer Bildung und naturkundlichem Wissen. Wesentliche Elemente des Natur Coachings sind elementares Naturerleben, ästhetischer und erholsamer (präventiver, heilsamer) Naturbezug, Spiel, ökologisch-erkundendes Forschen und die Reflexion. Die Module umfassen jeweils einen theoretischen Teil sowie ausgedehnte praktische Abschnitte in der Natur am Seminarstandort.

Der NaturCoach ist ein zertifizierter Partner für Kindergärten, Kindertagesstätten, Schulen, Ganztageseschulen, Ferienprogramme, Einrichtungen für Weiterbildung und Erwachsenenbildung, Seniorenheime und Pflegehäuser, im Tourismus und vielen weiteren Tätigkeitsbereichen.

Was ist Natur-Coaching?

Der NaturCoach nutzt die Wirkung der Natur und vermittelt zwischen Natur und Coachee. Natur Coaching ist ein helfender und fördernder Prozess in- und mithilfe der Natur, der die Lebensqualität und persönliche Entwicklung positiv beeinflusst und nachhaltig verbessert.

Anleitung zum praktischen Handeln in der Natur:

- Sie bekommen Naturkompetenz
- Sie bringen im Coaching die Natur mit den Methoden der Naturbildung zur Wirkung
- Sie erlernen einen sicheren Umgang mit der Natur (organisatorischer Rahmen, Gefahren in der Natur etc.).
- Sie können Ihr Angebot – unter Beachtung der rechtlichen Rahmenbedingungen – in der Beratung, im Coaching, bei Trainings und in der Pädagogik in- und mit der Natur erweitern

Ort Goldrain, Bildungshaus, Schlossstrasse 33

Zeit Von Samstag 28.03.2026 bis Sonntag, 11.10.2026, 7 mal 2 Tage: einmal im Monat Samstag/Sonntag

Referierender Werner Gurschler

Gebühr Euro 1820.-

Veranstalter Bildungshaus Schloss Goldrain in Zusammenarbeit mit der Gundermannschule®
info@schloss-goldrain.com, Tel. 0473 742 433



Wirksamere Öffentlichkeitsarbeit

Seminar

Fast ohne Finanz-, Personal- und Zeitaufwand

Du möchtest, dass dein Thema zum Thema vor Ort wird, aber für Öffentlichkeitsarbeit fehlt sowohl das Geld als auch die Zeit? Bei diesem Seminar lernst du erprobte Instrumente kennen, die man mit geringem finanziellem Aufwand und auch mit dem kleinsten Team umsetzen kann. Sie sind so konzipiert worden, dass die Zielgruppe fast nicht anders kann, als die Informationen zu lesen, zum Gespräch zu verweilen oder anderen davon zu erzählen.

In Kleingruppen wendest du ausgewählte Werkzeuge direkt vor Ort an und bekommst Rückmeldung zur Umsetzung. Auch nach dem Seminar kann man sich ohne weitere Kosten mit Entwürfen und Fragen an den Referenten wenden. Am Ende erhält man einen Reader mit den Ideen und Überlegungen.

Zielgruppe	Mitarbeiter*innen der Jugend-, Sozial- und Kulturarbeit und anderer Non-Profit-Einrichtungen, Interessierte aus den Bereichen Projektmanagement, Marketing und PR sowie alle Interessierten
Ort	Bildungshaus Jukas, Brixen
Zeit	Montag, 11. Mai 26, 9.00 – 12.30 und 14.00 – 17.30 Uhr Dienstag, 12. Mai 26, 9.00 – 12.30 und 14.00 – 17.30 Uhr Anmeldung bis 27.04.2026
Referierender	Wolfgang Nafroth
Gebühr	Euro 288.-
Veranstalter	Bildungshaus Jukas, bildung@jukas.net ; Tel. 0472 279923.



TraumaPädagogik

Seminar

Lernen wird zu einer großen (pädagogischen) Herausforderung, wenn Traumatisierungen und/oder Fluchterfahrungen von Lernenden die Kursrealität mitgestalten.

Der Ansatz der Traumapädagogik kann hilfreich sein, nicht nur um die Realität der Lernenden verstehen und einschätzen zu können, sondern auch, um mit konkreten Aktivitäten den sensiblen Umgang mit (allen) Lernenden zu unterstützen.

Theoriegeleitete Inputs, Austausch über Erfahrungen und Handlungsmöglichkeiten in belastenden Situationen sowie konkrete Aktivitäten werden einander ergänzen.

Ein Fokus liegt auf traumasensibler Kommunikation, die für alle Lernenden gut ist.

Lernziele/-ergebnisse:

- Sie kennen die Konzepte von Trauma & Traumatisierung, PTBS & Traumapädagogik
- Sie wissen, wie sich Belastungsstörungen auf das Lernen (u.a. von Sprachen) in Kursen auswirken kann.
- Sie wissen, welche Lernumgebung unterstützend wirkt.
- Sie kennen einzelne Aktivitäten, die zur Stabilisierung von Lernenden beitragen können.
- Sie wissen, wohin Sie sich im Notfall wenden können.

Zielgruppe Kursleiter*innen aus den Fachbereichen Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache & Basisbildung bzw. ePSA

Ort Online

Zeit Donnerstag, 11. 06.2026, von 14:00 bis 17:00 Uhr &
Donnerstag, 18.06.2026, von 14:00 bis 18:00 Uhr
Anmeldung bis 28.05.2026.2025

Referierende Gerhild Ganglbauer und Susanne Klingseis

Gebühr Euro 252.-

Veranstalter Verband Österreichischer Volkshochschulen,
anmeldungen@vhs.or.at; Telefon 0043 1 893 00 83



Partizipation in der Projekt- und Bildungsarbeit

Aktive Teilhabe gestalten

Demokratie braucht Mitgestaltung. Doch wie kann sie in der Praxis gelingen? Wie können wir Prozesse gestalten, in denen Vielfalt als Stärke wirkt? Wie treffen wir Entscheidungen, die alle mitnehmen? Wie stärken wir Mitgestaltung, in Projekten, Teams und Bildungsprozessen?

Partizipation ist mehr als ein Ideal, sie ist der Schlüssel zu lebendigen Teams, nachhaltigen Projekten und einer demokratischen Kultur. Doch zwischen Anspruch und Praxis klafft oft eine Lücke. Beteiligung wird gefordert, aber selten wirklich gelebt.

Dieses zweitägige Seminar bietet Ihnen Raum für Experimente, Reflexion und konkrete Umsetzung. Hier geht es nicht um Theorie, sondern um Ihre Praxis. Dieses Seminar richtet sich an alle, die Verantwortung in Teams, Projekten oder Bildungsprozessen tragen und die Partizipation nicht nur fordern, sondern aktiv gestalten wollen.

Zielgruppe Teamleiterinnen, Teamleiter und Führungskräfte, die Entscheidungsprozesse demokratischer gestalten möchten; Projektverantwortliche, die Beteiligungsstrukturen stärken wollen; Fachkräfte aus NGOs, Verwaltung oder Unternehmen, die Projekte partizipativ planen und umsetzen wollen; Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildner; Trainerinnen und Trainer und Pädagoginnen und Pädagogen, die demokratische Lernkultur fördern; Engagierte, die ein Projekt einreichen oder bestehende Prozesse inklusiver gestalten wollen

Ort A - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, Strobl

Termine Montag, 29. Juni 2026: 11:00 - 18:00 Uhr
Dienstag, 30. Juni 2026: 09:00 - 16:00 Uhr

Referierende Sabine Marek

Gebühr Euro 250.-

Veranstalter Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
daniela.schlick@bifeb.at; Tel. 0043-6137 6621-119



Gesprächslenkung und Sitzungsführung

Kommunikation aktiv gestalten

Das Tagesseminar richtet sich an Führungskräfte öffentlicher und privater Strukturen und an Verantwortliche von Vereinen und Verbänden, die aktiv Gespräche führen und Sitzungen leiten, mit dem Ziel, am Sitzungsende zu Ergebnissen zu kommen, die die SitzungsteilnehmerInnen teilen und „rund“ sind für die Umsetzung des Vereinbarten.

Im theoretischen Teil wird kurz Grundlagenwissen zur Kommunikation aufgefrischt (Landkarten der Kommunikation, aktives Zuhören, Frage als rhetorisches Mittel). Der Schwerpunkt wird gelegt auf Vermittlung des Know-how einer professionellen Sitzungsleitung. Der Bogen wird gespannt von der Vorbereitung auf das Thema und Ziel der Sitzung, über Sitzungseinladung, die Beleuchtung des Sitzungsablaufes, Sitzungsprotokoll, bis hin zur Einhaltung des Zeitrahmens für die Sitzung.

Behandelt werden die verschiedenen Sitzungstypen und das Verhalten des/der Sitzungsleitenden. Eine praktische Checkliste für die Sitzung wird ausgehändigt.

Im Praxisteil werden in Rollenspielen verschiedene Sitzungen simuliert, Gelungenes und weniger Gelungenes aufgezeigt und im Feedback als Lernhilfe erläutert. Endziel des Kurses ist es, handliche Inputs für eine professionelle, effektive Sitzungsleitung zu geben.

Zielgruppe	Führungskräfte, Bereichsleiter*innen, Obleute von Vereinen, alle, die Sitzungen aktiv gestalten
Ort	Goldrain, Bildungshaus, Schlossstrasse 33
Zeit	Donnerstag, 05.März.2026, von 09:00 bis 16:30 Uhr
Referierende	Christine Zelger
Gebühr	Euro 160.-
Veranstalter	Bildungshaus Schloss Goldrain info@schloss-goldrain.com, Tel. 0473 742 433



Ausgesprochen gut! Phonetiktraining intensiv (S)prache)

So erwerben Sie noch mehr Sicherheit im Aussprachetraining – Vertiefungsseminar. Anhand von Audioaufnahmen von Lernenden verschiedener Ausgangssprachen schärfen Sie gezielt Ihre phonetische Wahrnehmung und lernen, Ausspracheprobleme so genau wie nötig und so zielorientiert wie möglich zu bestimmen, um effektive Aussprachetrainings zu planen. Darauf aufbauend entwickeln Sie im Seminar systematische Förderansätze und -konzepte und vertiefen Ihre erworbenen theoretischen Kenntnisse und praktischen Kompetenzen als Aussprachetrainer*in, indem Sie Ihre Lehrerfahrungen in der Gruppe reflektieren und durch methodisch-didaktische Übungen ergänzen.

Zielgruppe	Teilnehmende des Lehrgangs Zertifizierter Aussprachetrainer (m/w/d), die ihre Kenntnisse zum Thema Aussprachetraining mit DaF-/DaZ-Lernenden vertiefen und im Austausch mit anderen Lehrkräften ihren Methodenschatz erweitern möchten.
Ort	online
Zeit	Freitag, 20.02.2026, von 09:30 bis 15:00 Uhr
Referierende	Anni Müller
Gebühr	Euro 98.-
Veranstalter	telc GmbH, service@telc.net ; Tel. +49 69 95624610



Aussprachecoaching für DaF-/DaZ-Lehrkräfte (S)prache)

Gezieltes Aussprachetraining für DaF-/DaZ-Lehrkräfte mit nicht deutscher Erstsprache. Im Fokus stehen praktische Übungen zu Akzentmustern, Sprechmelodie und Intonation. Kleine Gruppe (max. 10 Teilnehmende), individuelles Feedback.

Zielgruppe DaF-/DaZ-Lehrkräfte mit nicht deutscher Erstsprache, die ihre Aussprache perfektionieren möchten. Anforderungen: Deutschkenntnisse ab Niveau B2+

Ort online

Zeit Freitag, 29.05.2026, von 09:00 bis 16:00 Uhr
Weiterer Termin: Samstag. 07.03.2026, 09:00 – 16:00 Uhr

Referierende Anni Müller

Gebühr Euro 169.-

Veranstalter telc GmbH, service@telc.net; Tel. +49 69 95624610



Ziel B1 – Deutsch für DaF-/DaZ-Lehrkräfte (Sprache)

Der Basiskurs richtet sich an DaF-/DaZ-Lehrkräfte, die ihre Deutschkenntnisse gezielt verbessern und einen Sprachnachweis anstreben. In einer kleinen Gruppe von Deutschlehrenden werden alle Fertigkeiten auf das Niveau B1 gebracht. Das Angebot umfasst ein umfassendes Formattraining für die telc Deutsch B1 Prüfung, wöchentliche Live-Online-Unterrichtseinheiten sowie vielfältige Materialien und Aufgaben auf dem telc Campus. Die Teilnehmenden profitieren von qualifizierter Bewertung, individueller Rückmeldung und der Möglichkeit, sich mit anderen Lehrkräften zu vernetzen.

Zielgruppe	DaF-/DaZ-Lehrkräfte mit Deutschkenntnissen auf dem Niveau B1
Ort	online
Zeit	Sontag. 01.02. – Sonntag, 02.03.2026, jeweils 14:00 – 17:15 Uhr (Termine: 01.02.2026., 15.02.2026., 22.02.2026, 01.03.2026, 08.03.2026)
Referierende	Ekaterina Hoffmann
Gebühr	Euro 590.-
Veranstalter	telc GmbH, service@telc.net; Tel. +49 69 95624610



Zertifizierter Dozent (m/w/d) Deutsch für Pflegefachkräfte Lehrgang (S)prache)

In diesem Lehrgang erfahren DaF-/DaZ-Lehrkräfte, wie sie auch ohne pflegerische Vorerfahrung Teilnehmende in Pflegekursen gezielt fördern und optimal auf den Arbeitsalltag in deutschen Pflegeeinrichtungen vorbereiten. Der Kurs bietet eine umfassende Einführung in die Pflegelandschaft Deutschlands und die Testformate „Deutsch für die Pflege“. Sie lernen komplexe Kommunikation im Pflegeumfeld kennen und erarbeiten gemeinsam geeignete Unterrichtsmethoden für Deutsch lernende Pflegekräfte. Praxisbeispiele, Rollenspiele und interkulturelle Trainings sind zentrale Bestandteile des Seminars. Nach aktiver Teilnahme und erfolgreichem Online-Test erhalten Sie ein Zertifikat.

Zielgruppe DaF-/DaZ-Lehrkräfte, die bereits oder künftig berufsbezogene Sprachkurse leiten und ein besseres Pflegeverständnis gewinnen möchten

Ort online

Zeit Sa.07.02. – So. 08.02.2026, jeweils 10:00 – 16:30 Uhr
Weitere Termine:
Sa. 28.03. – So. 29.03.2026
Sa. 16.05. – So. 17.05.2026
Sa. 20.06. – So. 21.06.2026
Präsenz: Sa. 18.04. – So. 19.04.2026, Erfurt, Victor's Residenz-Hotel Erfurt

Referierende Mercedes Mátrai

Gebühr Euro 390.-

Veranstalter telc GmbH, service@telc.net; Tel. +49 69 95624610



Nachhaltigkeit im DaF-/DaZ-Unterricht Seminar (S)prache)

In diesem Seminar setzen Sie sich mit den verschiedenen Dimensionen der Nachhaltigkeit und deren Bedeutung im DaF-/DaZ-Unterricht auseinander. Im Mittelpunkt stehen die thematische und methodische Integration von Nachhaltigkeit, die Entwicklung kreativer Unterrichtsmaterialien und die Förderung nachhaltigen, interkulturellen Lernens.

Zielgruppe	DaF-/DaZ-Lehrkräfte
Ort	online
Zeit	Fr. 06.02.2026, 09:00 – 14:30 Uhr Weitere Termine: So. 31.05.2026, 09:00 – 14:30 Uhr
Referierende	Nina Wagner
Gebühr	Euro 89.- pro Seminar
Veranstalter	telc GmbH, service@telc.net; Tel. +49 69 95624610



Mit digitalen Medien interaktiv unterrichten Seminar (Sprache)

In dieser Fortbildung stärken Sie Ihre mediendidaktischen Grundlagen und erhalten praxisnahe Anleitungen für mehr sprachliche Interaktion im Unterricht. Sie lernen, digitale Werkzeuge und KI gezielt einzusetzen, passende Materialien zu finden und eigene mediengestützte Unterrichtsszenarien zu entwickeln. Themen sind u. a. Potenziale digitaler Medien, erfolgreiche Interaktionsförderung, Integration von KI (Text-, Musik- und Bildgeneratoren) sowie Chancen und Grenzen digitaler Tools.

Ablauf: Begleitung durch qualifizierte Tutorinnen und Tutoren, inklusive drei Online-Live-Sitzungen (Teilnahme optional), Abschluss mit Zertifikat des Goethe-Instituts.

Zielgruppe	DaF-/DaZ-Lehrkräfte, insbesondere in der Erwachsenenbildung
Ort	online
Zeit	Starttermin: 13.04.2026 Laufzeit: 8 Wochen Arbeitsaufwand: ca. 50 Stunden
Referierende	Nina Wagner
Gebühr	Euro 500.-
Veranstalter	Goethe-Institut, info@goethe.de ; Tel. +4989255517093



Sprache und IT/ Online Unterricht/K.I.

DLL Modular – Themenspezifische Fortbildungen für Deutschlehrende

Seminar (S)prache)

Die Reihe „Deutsch Lehren Lernen“ (DLL Modular) besteht aus einzelnen, themenspezifischen Einheiten für DaF-/DaZ-Lehrkräfte. Jede Einheit ist eine eigenständige Fortbildung, schließt mit einem Goethe-Zertifikat ab und kann flexibel online absolviert werden. Die Module decken u.a. Didaktik, Methodik, Phonetik, Aussprachetraining, Unterrichtsgestaltung und den Umgang mit spezifischen Zielgruppen ab.

Zielgruppe	Lehrkräfte für Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache, Referent*innen in der Erwachsenenbildung
Ort	online
Zeit	individuell wählbarer Starttermin
Referierende	Tutor*innen des Goethe-Instituts
Gebühr	Euro 1.550.-
Veranstalter	Goethe-Institut, info@goethe.de ; Tel. +4989255517093



DaF-/DaZ unterrichten – Fit für die Wirtschaft Seminar (S)prache)

In diesem Seminar lernen Sie die Eigenheiten der ökonomischen Fachsprache kennen und erfahren, wie Sie die spezifischen kommunikativen Bedarfe von Kursteilnehmenden in der Wirtschaft ermitteln. Sie diskutieren Kommunikationsprobleme aus dem Berufsalltag, analysieren authentisches Material sowie einschlägige Lehrwerke und beschäftigen sich mit dem Nutzen von KI-Anwendungen für den Fachsprachenunterricht. Das Seminar kann einzeln oder als Baustein im Lehrgang „Zertifizierter Dozent (m/w/d) Deutsch für IT, Wirtschaft und Technik“ gebucht werden.

Zielgruppe	DaF-/DaZ-Lehrkräfte in berufsbezogenen Sprachkursen
Ort	online
Zeit	Di. 03.02.2026, 10:00 – 17:30 Uhr Weitere Termine: Sa. 06.12.2025, 10:00 – 17:30 Uhr Mi. 17.06.2026, 10:00 – 17:30 Uhr
Referierende	Gaby Probst
Gebühr	Euro 169.- pro Seminar
Veranstalter	telc GmbH, service@telc.net; Tel. +49 69 95624610



Job-BSK – Bedarfsgerechte Sprachförderung zur Berufsausübung Seminar

Der Sprint „Job-BSK“ richtet sich an Lehrkräfte, die Berufssprachkurse gezielt auf die Anforderungen von Beschäftigten ausrichten möchten. Im Seminar lernen Sie die Konzeption und Bestandteile der Job-BSK kennen, erfahren, wie Sie den Sprachförderbedarf ermitteln, geeignete Materialien recherchieren und Kursbausteine wie Kommunikationstraining, arbeitsplatz- und fachbezogenes Sprachtraining sowie persönliches Sprachcoaching sinnvoll planen. Zudem erhalten Sie praxisnahe Hinweise zum Einsatz digitaler Tools und KI in der Sprachförderung sowie Empfehlungen für weiterführende Materialien und Quellen.

Zielgruppe	DaF-/DaZ-Lehrkräfte in berufsbezogenen Sprachkursen
Ort	online
Zeit	Di. 06.01.2026, 18:00 – 20:15 Uhr Weitere Termine: Do. 16.04.2026, 18:00 – 20:15 Uhr Do. 21.05.2026, 18:00 – 20:15 Uhr
Referierende	Nicole Fernandes Ribeiro da Silva
Gebühr	Euro 26.- pro Seminar
Veranstalter	telc GmbH, service@telc.net ; Tel. +49 69 95624610



Konfliktmanagement im Sprachkurs

Seminar

In diesem Seminar erfahren Sprachkursleitende, wie sie schwerwiegende Konflikte erkennen, mit bereits offen liegenden Konflikten lösungsorientiert umgehen und mit geeigneten Methoden Konflikte entschärfen können. Es werden Fragetechniken sowie Techniken der Gesprächsmoderation trainiert und interkulturelle Aspekte häufiger Konfliktsituationen in Sprachkursen behandelt. Im fachlichen Austausch mit Kolleg:innen werden konkrete Konfliktsituationen und Möglichkeiten der Deeskalation diskutiert.

Zielgruppe	Sprachkursleitende, die erfahren möchten, wie man mit Konflikten zwischen und mit Teilnehmenden umgehen kann
Ort	online
Zeit	Sa. 31.01.2026, 10:00 – 17:30 Uhr Weitere Termine: Do. 26.02.2026, 10:00 – 17:30 Uhr Do. 07.05.2026, 10:00 – 17:30 Uhr
Referierender	Dominik Gläsner
Gebühr	Euro 119.- pro Seminar
Veranstalter	telc GmbH, service@telc.net ; Tel. +49 69 95624610



Sprachliche Grundlagen festigen und Fossilierungen vorbeugen

Seminar

Vertiefung der Expertise in Wortschatz- und Grammatikvermittlung auf Niveau B2. Analyse der Progression zwischen B1, B2 und C1, Methoden zur Förderung relevanter Strukturen und Motivation der Lernenden. Schwerpunkt: Professioneller Umgang mit fossilisierten Fehlern, Strategien zur Fehlerkorrektur und praxisnahe Tipps.

Zielgruppe	DaF-/DaZ-Kursleitende
Ort	online
Zeit	Do. 16.04.2026, 10:00 – 17:30 Uhr Weiterer Termin: Fr. 26.06.2026, 10:00 – 17:30 Uhr
Referierender	Ruben Grieb
Gebühr	Euro 139.- pro Seminar
Veranstalter	telc GmbH, service@telc.net ; Tel. +49 69 95624610



KI im Sprachunterricht: Werkzeuge und Methoden für Trainerinnen und Trainer

Chancen und Grenzen der KI-gestützten Sprachvermittlung

Die revolutionäre Entwicklung der generativen Künstlichen Intelligenz (KI) verändert grundlegend die Art und Weise, wie gelernt und unterrichtet wird. Insbesondere im Bereich des Sprachenlernens sind diese Veränderungsimpulse besonders intensiv.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Unterricht bedeutet mehr als nur das Kennenlernen und Ausprobieren von Tools. KI führt zu grundlegenden Veränderungen sowohl für den Unterricht als auch hinsichtlich der Rolle von Lehrkräften, die durch die technologische Entwicklung immer stärker zu Lernbegleiterinnen und -begleitern werden. KI hat aber auch einen immensen Einfluss auf Lernziele und die Motivation von Lernenden. Beide Thematiken bilden den roten Faden der Veranstaltung.

Inhalte:

- Definition und Grundlagen: Was ist generative KI?
- Fähigkeiten und Grenzen: Welche Potenziale und Limitierungen existieren?
- Einsatz im Sprachenlernen: Wie können die Stärken Künstlicher Intelligenz genutzt werden?
- Risiken und Herausforderungen: Welche Schwächen, wie z.B. Diskriminierungstendenzen oder Datenschutzprobleme, müssen beachtet werden?
- Anwendbare Modelle: Welche KI-Modelle sind für die Spracharbeit geeignet und unter welchen Bedingungen können sie genutzt werden?

Ort A - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, Strobl

Termine Donnerstag, 05. März 2026: 11:00 - 18:00
Freitag, 06. März 2026: 09:00 - 18:00
Samstag, 07. März 2026: 09:00 - 14:00
Anmeldung bis: 19.02.2026

Referierende Christiane Carstensen und Sonya Dase

Gebühr Euro 365.-

Veranstalter Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
daniela.schlick@bifeb.at; Tel. 0043-6137 6621-119



Bedarfs- und handlungsorientierter Sprachunterricht auf Niveau C1 Seminar

In diesem Seminar lernen Sie, die sprachlichen Anforderungen des C1-Niveaus systematisch zu erfassen und Ihren Unterricht differenziert darauf auszurichten. Besonderer Fokus liegt auf der Entwicklung Ihres eigenen Unterrichtsstils – durch die gezielte Anwendung handlungsorientierter Methoden sowie didaktischer und methodischer Prinzipien, die den Bedürfnissen Ihrer Lernenden gerecht werden. Das Seminar kann einzeln oder als Baustein im Lehrgang „Zertifizierter Dozent (m/w/d) Deutsch C1“ gebucht werden.

Zielgruppe	DaF-/DaZ-Kursleitende – die Kurse auf höheren GER-Stufen unterrichten und ihre Teilnehmenden effektiv auf dem Niveau C1 unterrichten möchten – die ihren C1-Unterricht unterschiedlichen Bedarfen anpassen möchten – die Unterrichtsmaterialien analysieren und authentische Materialien didaktisieren möchten sowie den Fachaustausch suchen
Ort	online
Zeit	Freitag. 13.02.2026, 10:00 – 17:30 Uhr
Referierender	Dominik Gläsner
Gebühr	Euro 149.-
Veranstalter	telc GmbH, service@telc.net; Tel. +49 69 95624610



Sprechen ist alles! Kreative Sprechanlässe

Anhand kreativer Methoden und Unterrichtsrezepte erfahren Sie, wie man Partnerübungen und Gruppengespräche im Kurs einsetzen kann. Sie entdecken, wie Sie aus Lehrbuchmaterial und Lesetexten erlebnisreiche Sprechübungen machen können, die Sprechlust fördern sowie Sprechhemmungen abbauen. Darüber hinaus vertiefen Sie Ihre Kenntnis des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER), der die kommunikative Handlungskompetenz von Sprachlernenden in den Vordergrund stellt, um Ihre Kursteilnehmenden auf den verschiedenen Kompetenzstufen bestmöglich zu fördern.

Lernziele

- Partnerübungen und Gruppengespräche gezielt einsetzen
- Aus Lehrbuchmaterial und Lesetexten erlebnisreiche Sprechübungen gestalten
- Sprechlust fördern, Sprechhemmungen abbauen
- Kenntnisse des GER vertiefen und diesen für den Unterricht nutzen

Inhalte

- Der Gemeinsame europäische Referenzrahmen Sprachen
- GER für kommunikativen Unterricht nutzen
- Kursteilnehmende zum Sprechen bringen
- Strategien, Übungen und Rollenspiele zur spontanen mündlichen Kommunikation
- Mit Lesetexten zum Sprechen motivieren
- Sprechfertigkeit im Kurs beurteilen
- Kreative Methoden effektiv einsetzen
- Richtigen Zeitpunkt wählen
- Anwendungsbeispiele aus der Praxis

Zielgruppe Sprachkursleitende bis zur Stufe B2 und interessierte Sprachlehrkräfte an Schulen, die die Sprechfreude ihrer Lernenden durch kreative Methoden fördern möchten.

Ort online

Zeit Freitag, 20.02.2026, 10:00 – 17:30 Uhr
Weiterer Termin: So. 28.06.2026, 10:00 – 17:30 Uhr

Referierende Ute Schäfer-Wilke

Gebühr € 119.- pro Seminar

Veranstalter telc GmbH, service@telc.net; Tel. +49 69 95624610



Fließend-falsch-Sprechende fördern

Seminar

Verbessern Sie das Sprachbewusstsein von Lernenden mit fossilisierten Sprachfehlern. Sie erfahren mehr über die Ursachen sprachlicher Fossilierung, also darüber, wie Fehler im Kopf von Sprachlernenden entstehen. Sie erörtern unterschiedliche Fehlertypen und Korrekturtechniken, mit denen Sie Kursteilnehmende beim Sprechen und Schreiben gezielt fördern. Anhand praktischer Unterrichtsrezepte entdecken Sie vielseitige Methoden, Merkhilfen und Strategien, mit deren Hilfe Sie das Sprachbewusstsein bei Fließend-falsch-Sprechenden schrittweise aufbauen und den Blick für fehlerhafte Äußerungen schärfen.

Zielgruppe	DaF-/DaZ-Kursleitende, die erfahren wollen, wie sprachliche Fossilierung bei Sprachlernenden entsteht und wie man Fließend-falsch-Sprechende fördern kann
Ort	online
Zeit	Sa. 14.02.2026, 10:00 – 17:30 Uhr Weiterer Termin: Sa. 18.04.2026, 10:00 – 17:30 Uhr
Referierender	Heiko Koch
Gebühr	Euro 119.- pro Seminar
Veranstalter	telc GmbH, service@telc.net ; Tel. +49 69 95624610



Train the Trainer digital Seminar

Das Seminar 'Train the Trainer digital' ist speziell für Trainer:innen und Weiterbildungsbeauftragte konzipiert, die ihre Fähigkeiten im Umgang mit digitalen Tools in der Erwachsenenbildung erweitern möchten. In der heutigen Zeit sind digitale Technologien unverzichtbar geworden, um moderne und effektive Lernumgebungen zu schaffen.

Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Wissen und Ihre Fähigkeiten auf dem Gebiet der digitalen Trainerkompetenzen zu vertiefen und zu erweitern. Dabei werden folgende Themenblöcke behandelt:

- Einführung in die digitale Erwachsenenbildung
- Auswahl der richtigen Tools
- Gestaltung von interaktiven Lerninhalten
- Virtuelle Kommunikation und Moderation
- Online-Präsentationstechniken
- Virtuelles Training und Coaching und Evaluierung und Feedback in der digitalen Erwachsenenbildung

Zielgruppe Erwachsenenbildner*innen

Ort A - WIFI Innsbruck Campus

Zeit Mittwoch, 04.03.2026 bis Donnerstag, 5.03.2026, von 14.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Gebühr Euro 415.-

Veranstalter WIFI Tirol
marion.gatscher@wktiroel.at, Tel.: +43 5 90 90 5-7255



Trainer-Tools kompakt: Gelungene Trainings, Workshops und Meetings durchführen

Entwickeln Sie Ihre Trainingskompetenz neu! In diesem Werkstatt-Training erleben Sie, wie moderne Methoden und Tools Meetings, Workshops und Trainings lebendig machen. Sie probieren praxisnah aus, wie Sie Inhalte spannend inszenieren, Teilnehmende aktiv einbinden und nachhaltige Lernerfolge sichern. Unser Trainerteam gibt Ihnen wertvolles Feedback, neue Impulse und zeigt, wie analoge und digitale Formate Ihre Veranstaltungen auf ein neues Niveau heben

Zielgruppe Fach- und Führungsexpert*innen, die Wissen praxisnah und verständlich vermitteln möchten, Trainer*innen die ihre Methodenvielfalt erweitern möchten; Führungskräfte, die Meetings und Workshops wirkungsvoller gestalten wollen; HR- und Weiterbildungs-Verantwortliche, die Trainings professionell aufsetzen.

Ort Haus der Familie, Lichtenstern, Ritten

Zeit Mittwoch, 03.06.2026 ab 09:00 Uhr bis
Freitag, 05.06.2026 17:00 Uhr

Referierender Michael Ziereis

Gebühr Euro 398,00 pro Person mit MwSt.-
Euro 326,20 pro Person ohne MwSt.

Veranstalter Haus der Familie
info@hdf.it; Tel. 0471 345 172



Brush up your Tools für Trainer*Innen: Lernvideos erstellen mit KI-Unterstützung

Dieses Webinar zeigt, wie Lernvideos mit einfachen Mitteln – und dank KI-gestützter Tools noch zeitsparender – gestaltet werden können. Auch ohne technische Vorkenntnisse lassen sich kreative und ansprechende Lernvideos entwickeln und in der Wissensvermittlung einsetzen.

- Professionelles Auftreten vor der Kamera
- Niederschwellige Tools für Erstellung & Bearbeitung von Lernvideos
- KI-gestützte Anwendungen (z. B. automatische Untertitelung, Avatare, Sprachsynthese, Übersetzung)
- Videos für unterschiedliche Lernzwecke einsetzen (Erklärvideos, Tutorials, Präsentationen)
- Animationen, Präsentationen und weitere Medien in Lernvideos integrieren
- Erste Schritte zur Erstellung eines eigenen Kurzvideos

Methodik:

Vortrag, Präsentation, interaktive Mitarbeit, Kleingruppenarbeit, Document-Sharing und die Erstellung eines eigenen Kurzvideos.

Zielgruppe	Berater*innen, Trainer*innen und Unterrichtende, die Lerninhalte professionell aufbereiten und eigene Videos erstellen möchten – auch ohne Vorwissen in Schnitt- oder Videotechnik.
Ort	online
Zeit	Mittwoch, 25.02.2026 (09:00-12.30 und 13.30-15:00 Uhr)
Referierender	Markus „Max“ Nemeth
Gebühr	Euro 198.-
Veranstalter	ABIF Akademie, www.abif.at/seminare ; office@abif.at , Tel. 0043 1 522 48 73



Selbstfürsorge für Trainerinnen/Trainer

Meine Kraftquellen als Trainerin/Trainer kennen und nutzen

In der Erwachsenenbildung stehen Trainerinnen und Trainer oft vor vielfältigen Herausforderungen, die weit über die reine Wissensvermittlung hinausgehen. Die empathische Begleitung der Teilnehmenden, das Eintreten für ihre Belange sowie die Unterstützung bei ihrer persönlichen Entwicklung verlangen nicht nur fachliche Kompetenz, sondern auch eine bewusste Achtsamkeit für die eigene Balance. Eine gesunde Selbstfürsorge ist dabei Grundlage für ein langfristiges, gesundes Engagement und ein nachhaltiges Wirken. Sie schafft die Basis für innere Ruhe und nachhaltige Motivation.

Nehmen Sie sich in diesem Seminar Zeit, um Ihre eigenen Kraftquellen zu erkunden, die Sie in Ihrer Rolle stärken und Ihre berufliche Tätigkeit mit neuer Energie und Klarheit bereichern.

Zielgruppe	Erwachsenenbildner*innen in Lehre/Training und alle, die neben der Inhaltsvermittlung auch stark in der persönlichen Betreuung tätig sind.
Ort	A - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, Strobl
Termine	Freitag, 24. April 2026: 15.30 – 20.30 Uhr Samstag, 25. April 2026: 09:00 - 16:00 Anmeldung bis: 10.04.2026
Referierender	Hubert Klingenberger
Gebühr	Euro 225.-
Veranstalter	Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang daniela.schlick@bifeb.at; Tel. 0043-6137 6621-119



SOS für Meetings & Trainings

Sie haben morgen ein wichtiges Meeting, aber Ihnen fehlt noch die zündende Idee für einen gelungenen Einstieg? Sie wissen nicht, wie Sie die Teilnehmenden aktivieren und für Ihre Themen begeistern können – vor allem, wenn die Zeit zur Vorbereitung knapp ist? Dann ist dieser Workshop genau das Richtige für Sie!

Sie erweitern ihren didaktischen Werkzeugkasten um kreative, abwechslungsreiche Methoden, die ohne großen Vorbereitungsaufwand in verschiedenen Phasen von Veranstaltungen, Sitzungen, Workshops (Einstieg, Arbeitsphase, Abschluss) einsetzbar sind. Dabei lernen Sie methodische Elemente flexibel, situativ und spontan in ihre Präsentation zu integrieren, um ihre Teilnehmenden oder Mitarbeitenden auch ohne perfekte Vorbereitung zu begeistern.

Ziele dieses Workshops

- Trainings und Meetings auch bei Zeitknappheit wirksam und aktivierend gestalten
- Sicherer Umgang mit typischen Herausforderungen in der Planung und Durchführung
- Methodenkoffer erweitern um Tools, die: – wenig bis keine Vorbereitung benötigen – in allen Phasen (Einstieg, Arbeitsphase, Abschluss) einsetzbar sind – für Abwechslung und Aktivierung sorgen
- Spontane & flexible Anwendung der Methoden je nach Situation und Ziel
- Mehr Leichtigkeit in der Gestaltung gewinnen
- Teilnehmende bzw. Mitarbeitende durch methodische Frische neu begeistern

Zielgruppe	Führungskräfte, Teamleiter*innen, Trainer*innen und Referent*innen
Ort	Nals, Bildungshaus Lichtenburg
Zeit	Donnerstag, 07.05.26 / 09:00-17:00 Freitag, 08.05.26 / 09:00-17:00 Donnerstag, 18.06.26 / 09:30-12:00
Referierende	Bettina Ritter-Mamczek
Gebühr	Euro 920.-
Veranstalter	Bildungshaus Lichtenburg, bildungshaus@lichtenburg.it, Telefon 0471 057 100



Reflexion & Transfer im Trainingskontext

Seminar

So wird Wissen zur Kompetenz zur Sicherung von Lernergebnissen

Dieses Seminar im Rahmen der Erwachsenenbildung richtet sich an Teilnehmer:innen, die ihre didaktischen Fähigkeiten weiterentwickeln möchten. Der Kurs konzentriert sich auf den effektiven sowie gezielten Einsatz von Methoden, die kritische Reflexion der eingesetzten Techniken und den Transfer der gewonnenen Erkenntnisse für die eigene Praxis. Dabei werden die Teilnehmer:innen in die Lage versetzt, lebendige, interaktive und effektive Lehr- bzw. Unterrichtseinheiten zu gestalten, die den Bedürfnissen erwachsener Lernender gerecht werden.

Zielgruppe	Erwachsenenbildner*innen
Ort	A - WIFI Innsbruck Campus
Zeit	Dienstag, 09.06.2026, von 18.00 Uhr bis 21.40 Uhr Dienstag, 16.06.2026, von 18.00 Uhr bis 21.40 Uhr Donnerstag, 18.06.2026, von 18.00 Uhr bis 21.40 Uhr
Referierender	René MÜHLBACHER
Gebühr	Euro 365.-
Veranstalter	WIFI Tirol marion.gatscher@wktirol.at, Tel.: +43 5 90 90 5-7255



Wissensmanagement, der Mensch und die Maschine

Wissen managen im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz

Wissensmanagement umfasst per Definition die Gesamtheit aller Aktivitäten, die darauf abzielen, das vorhandene Wissen (beispielsweise das aller Mitarbeitenden eines Unternehmens) optimal zu nutzen. Ein Unterfangen, dass für sich genommen schon eine Mammutaufgabe darstellt. Doch was geschieht, wenn wir mit dem Managen von Wissen künftig systematisch zu spät dran sind? Wenn die exponentielle Geschwindigkeit der Wissensproduktion und die unerreichbare Verarbeitungsgeschwindigkeit von KI-Systemen unsere traditionellen Methoden überholen? Welche grundlegenden Dynamiken werden sich dadurch verändern? Wie können Menschen und Organisationen angesichts dieser Geschwindigkeit Gestaltungsspielraum und Wirksamkeit bewahren? Und die zentrale Frage: Welche neuen Chancen ergeben sich aus dieser fundamentalen Verschiebung?

Zielgruppe	Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildner, Trainerinnen und Trainer, Bildungsmanagerinnen und Bildungsmanager, Pädagoginnen und Pädagogen, Beraterinnen und Berater sowie alle weiteren Interessierten
Ort	A - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, Strobl
Termine	Montag, 14. September 2026: 11:00 - 18:00 Dienstag, 15. September 2026: 09:00 - 19:45 Mittwoch, 16. September 2026: 09:00 - 12:30 Anmeldung bis: 27.08.2026
Referierender	Matthias Uhl
Gebühr	Euro 339.-
Veranstalter	ARGE Bildungshäuser Österreich im Auftrag des Kooperativen Systems der österreichischen Erwachsenenbildung, BMFWF - Bundesinstitut für Erwachsenenbildung bifeb bildungsmanagement@bifeb.at; Tel. 0043- 7582 821 23 79



Yoga und Meditation – zwischen Esoterik und Wissenschaftlichkeit

In diesem Seminar stellen wir zuerst neue wissenschaftliche Erkenntnisse rund um Yoga & Meditation vor.

Im Rahmen von Fallbeispielen werden dann esoterische Tendenzen im Unterricht offengelegt und Wege herausgearbeitet, wie man diese umgehen kann.

Dabei dient uns die „Richtlinie der Österreichischen Volkshochschulen zum Umgang mit Esoterikangeboten“ zur Orientierung (<https://www.vhs.or.at/sites/default/files/themen/Esoterik-Richtlinie-VOeV-Vorstand-2018.pdf>).

Beispiele aus der eigenen Unterrichtspraxis können anschließend in der Diskussionsrunde besprochen werden.

Lernziele/-ergebnisse:

- Sie kennen neue wissenschaftliche Erkenntnisse rund um das Thema Yoga & Meditation.
- Sie setzen sich kritisch mit esoterischen Tendenzen im Yoga auseinander.
- Sie erlangen auch im eigenen Unterrichtssetting Sicherheit bei der Abgrenzung zur Esoterik.

Zielgruppe Kursleiter*innen aus dem Fachbereich Gesundheit & Bewegung & alle Interessierten

Ort Online

Zeit Freitag, 29.05.2026, von 17:00 bis 20:00 Uhr
Anmeldung bis 14.05.2026.2025

Referierende Alexandra Kopp

Gebühr Euro 108.-

Veranstalter Verband Österreichischer Volkshochschulen,
anmeldungen@vhs.or.at; Telefon 0043 1 893 00 83



REJONES'A TU CIANESC?



**NIANCA NËUS,
MA TRUEPA D'AUTRA
RUJENEDES.**



#multilingual

Lingaz ie
ventura.
Scumencia sën!



sprachen.provinz.bz.it



Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provincia autonoma de Bulsan
SÜDTIROL · ALTO ADIGE



Adressen der Anbieter

abif - analyse. beratung. interdisziplinäre forschung
www.abif.at
A-1170 Wien, Frauengasse 6/2
Tel. 0043 1 522 48 73, office@abif.at

Amt für Weiterbildung und Sprachen
www.weiterbildung.provinz.bz.it
39100 Bozen, Andreas-Hofer-Straße 18
Tel. 0471 413390, amt.weiterbildung@provinz.bz.it

Bildungshaus Cusanus-Akademie
www.cusanus.bz.it
I-39042 Brixen, Seminarplatz 2
Tel. 0472/832204, info@cusanus.bz.it

Bildungshaus Haus der Familie
www.hdf.it
I - 39054 Oberbozen, Lichtenstern 1-7
Tel. 0471 345 172, info@hdf.it

Bildungshaus Kloster Neustift
www.kloster-neustift.it
I-39040 Vahrn, Stiftstraße 1
Tel. 0472/835588, bildungshaus@kloster-neustift.it

Bildungshaus Lichtenburg, Begegnung & Bildung, Stiftung St. Elisabeth
www.lichtenburg.it
I-39010 Nals, Vilpianer Straße 27
Tel. 0471/057100, bildungshaus@lichtenburg.it

Bildungshaus Schloss Goldrain
www.schloss-goldrain.com
I-39021 Goldrain, Schlossstrasse 33
Tel. 0473 742 433, info@schloss-goldrain.com

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
www.bifeb.at
A-5350 Strobl, Bürglstein 1-7
Tel. 0043-6137/6621-0, office@bifeb.at



Demokratiezentrum Wien
www.demokratiezentrum.org
A-1010 Wien, Hegelgasse 6/5
Tel. 0043/1/5123737, office@demokratiezentrum.org
-228 3294-0, info@die-bonn.de

Goethe Institut
www.goethe.de
D-80333 Münschen, Oskar-von-Miller-Ring 18
Tel. 0049 30 259063, info@goethe.de

Jugendhaus Kassianum JuKas
www.jukas.net
I-39042 Brixen, Brunogasse 2
Tel. 0472/279923, bildung@jukas.net

KVV – Bildung Bozen
bildung.kvw.org
I-39100 Bozen, Pfarrplatz 31
Tel. 0471 978 057, bozen@kvwbildung.org

KVV – Bildung Brixen
bildung.kvw.org
I-39042 Brixen, Hofgasse 2
Tel. 0472 207 978, brixen@kvwbildung.org

KVV – Bildung Pustertal
bildung.kvw.org
I-39031 Bruneck, Dantestraße 1
Tel. 0474 413 705, pustertal@kvwbildung.org

telc GmbH - Training & Qualifikation
www.telc.net/training
D-60313 Frankfurt/Main, Bleichstraße 1
Tel. 0049 69 956246-56, service@telc.net

Verband Österreichischer Volkshochschulen
www.vhs.or.at
A-1090 Wien, Pulverturmstraße 14
Tel. 0043-1/2164226, voev@vhs.or.at

Volkshochschule Südtirol
www.volkshochschule.it
I-39100 Bozen, Schlernstr. 1
Tel. 0471 061444, info@volkshochschule.it



adaption

BESSER LESEN und schreiben

> Vinschgau T 0473 746 721 > Bozen T 0471 978 057 > Pustertal T 0474 413 705 > Wipptal T 0472 751 152
> Brixen T 0472 207 978 > Meran T 0473 229 537

Individuelle Unterstützung für Erwachsene



BILDUNG.KVW.ORG/
BASISBILDUNG



Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provincia autonoma de Südtirol
SÜDTIROL - ALTO ADIGE

KVW



Informationen, Erkenntnisse, Neuigkeiten und Interessantes
aus der Landschaft der Weiterbildung,
das bietet der

Newsletter des Amtes für Weiterbildung und Sprachen

Einfach online oder telefonisch abonnieren:

Amt für Weiterbildung und Sprachen,
Tel. 0471 413391/95
<https://weiterbildung.provinz.bz.it>



LERNEN IST BESSER ALS SCHOKOLADE

Wer sich weiterbildet, genießt
das Leben intensiver.

